Autoradio · Autohifi





BLAUPUNKT

BOSCH Gruppe

Nur ein kleiner Punkt. Aber der macht den großen Unterschied.

NUR EIN KLEINER PUNKT

**Blaupunkt präsentiert das Programm '88/'89: das ganze Spektrum faszinierender Technik.
Dahinter stehen viele Entwicklungen, die der mobilen Unterhaltungs- und Informationselektronik ein neues Maß an Perfektion verliehen haben. Per Rundfunk und Cassette, per CD und DAT. Durch bessere Lösungen in der Amplifier-Technologie wie in der Klangsteuerung. Und natürlich auch durch ein umfassendes, alle akustischen und optischen Ansprüche erfüllendes Autolautsprecher-Programm.
Das perfekte System für Ihr Auto – dafür steht Blaupunkt.**

Mobile Kommunikation: InCar Video/ InCarTV, Travelpilot	2/3
Ins Auto konstruiert	4/5
Mehr Klang vom Sender: Blaupunkt Empfangskonzept Codem®	6/7
Empfangsintelligenz der 2. Generation: Blaupunkt PCI-System	8
Der neue Rundfunk: RDS	10
Blaupunkt CD im Auto	12

Cassetten-Autoradios, CD-Autoradios, Autoradios

Berlin IQR 88	9
Montreux RDR 49	11
New York SCD 08	13
Hannover SCD 08	14
Sylt SQM 108	16
Woodstock SQR 88	20
Nashville SQR 48	21
Bamberg SQR 05	22
Bremen SQR 46	23
Heidelberg SQR 47	24
Hamburg SQR 48	25
Düsseldorf SQR 49	28
Coburg SQR 49	29
Freiburg SQR 39	29
Augsburg SQR 29	30
Lübeck SQM 28	30
Frankfurt SQM 26	30
Mainz 26	31
Mannheim 27	31
Ludwigshafen 18	31

Separate Player

DAT-Player DTP 08	15 + 17
Cassettendeck CCP 08	17
CD-Player CDP 05	17

Amplifier

Serie PSA (PSA 168, PSA 108)	34/35
BQA 208	36
BSA 247	36
BQA 107	37
BSA 107	37
BSA 58 MS	37
BSB 40-MS	37

Equalizer-Amplifier

BEA 108 E	38
BEA 108	38
BEB 58	38

Equalizer

BEQ-08 E	39
BEQ-F/R	39
BEQ-S2	39

Autolautsprecher

Die Stimme macht den Sound: erste Wahl für das letzte Glied der Kette	42/43
Serie XL	44
SXL 1300 VW Golf	45
Sound-Component-Set	46
Soundboards	47
Blue Magic/ 160 mm	48
Blue Magic/ 130 mm	49
Blue Magic/ 150 + 100 mm	50
Serie BS	51
Blue Magic Honeycombs	52
Blue Magic Honeycomb-Sets	53
Subwoofing-System	54/55
Blue Magic Special	56/57

Sicherheit (Kennzahl-Codierung, Halterindifikation, Eingestanzte Seriennummer + Gerätepaß, QuickOut-Halterung)	58
Bosch-Autoantennen	59
Tabellen	60–63
Autohifi-Telegramm	64–66
Wer kann was?	Ausklappseite

MOBILE KOMMUNIKATION

Mobile Kommunikation ist ein faszinierendes Stück Zukunft der Elektronik. Vieles, was vor kurzem noch weite Zukunft schien, ist schon heute Teil eines großen, umfassend leistungsbereiten Systems rund um das Automobil. Macht das Fahren sicherer, bietet intelligente Lösungen der Zielführung, holt neue Medien ins Auto, meistert viele der ganz alltäglichen Probleme auf beiläufig-souveräne Weise. Und seien Sie sicher: Spaß macht es auch.

Die ganze Vielfalt der Mobilen Kommunikation, heute und morgen, für den professionellen wie für den privaten Einsatz – dahinter stehen Bosch und Blaupunkt.



Zum Beispiel InCarVideo, InCarTV: die bild-schöne Form automobiler Unterhaltung.

Mit InCarVideo und InCarTV erschließt Blaupunkt eine neue Dimension automobiler Unterhaltung, aber zugleich neue Perspektiven der Information und Kommunikation unterwegs. Denn Video und TV bringen dem Automobil die ganze Leistungsbreite vielseitig einsatzbereiter Medien. Hohe Ansprüche an die Innenraum-Technologie Ihres Fahrzeugs vorausgesetzt, ist hier zugleich die ideale Lösung eines mobilen, multifunktionalen Business-Systems.

Das ist InCarVideo/InCarTV:
- Spielfilm-Unterhaltung für Fond-Passagiere
- In Verbindung mit einer Blaupunkt Videocamera alle Voraussetzungen für lebendiges, dynamisches Filmen mit Sofortkontrolle über Farbmonitor
- Empfang von TV-Programmen
- Schulungs- und Informationsprogramme per VHS-Cassette, z. B. für Fahr-Lehrgänge
- Datenabruf über mobile EDV-Systeme

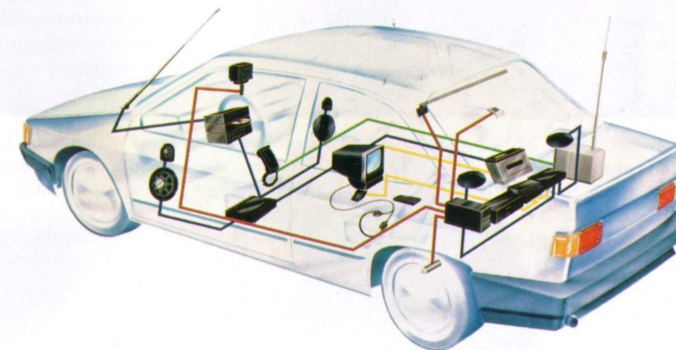
Medienelektronik für jene, die das Exklusive zum Maß ihrer Ansprüche gemacht haben. Und dabei auf die Kompetenz vertrauen, die durch den harten, tagtäglichen Einsatz von professionellen Blaupunkt Systemen in Reisebussen bewiesen ist.

Zum Beispiel Travelpilot: überall Heimvorteil.

Travelpilot hat das Straßennetz jeder deutschen Großstadt und ihre Verbindungswege (Autobahnen, Bundesstraßen, Landesstraßen), aber auch alle Ortschaften, Flughäfen, Bahnhöfe und sonstigen Verkehrsknotenpunkte im Kopf. Digital gespeichert auf CompactDisc, ständig bereit zum Abruf auf den Bildschirm – ein elektronisches Navigationssystem für Autofahrer.
Travelpilot weiß immer, wo Sie gerade fahren, zeigt Ihnen auf dem Monitor-Stadtplan exakt Ihren Standort und – nach Eintasten von Stadt- und Straßennamen – Ihren Zielort.

Wenn Sie fahren, wandert der Standortpfeil mit. Und das Kartenbild richtet sich immer wieder so aus, wie Sie das Straßenbild durch die Windschutzscheibe sehen. So, daß Sie sich leicht zurechtfinden, immer die richtigen Fahrtentscheidungen treffen und zügig Ihr Ziel erreichen.
Travelpilot ist digitale Intelligenz, die auch auf den Straßen fremder Städte Heimvorteil bringt.







INS AUTO KONSTRUIERT

Natürlich: Ein Kriterium steht unangefochten obenan, wenn es um die Wahl Ihres Autohifi-Systems geht. Und das heißt Hören beim Fahren. Weshalb vieles dafür spricht, sich Ihr Autoradio sozusagen mit gespitzten Ohren auszusuchen. Zugleich aber mit offenen Augen.

Was außer Sound alles wichtig ist. Das Autoradio ist – im Idealfall, und nur um den geht es uns – Bestandteil Ihres Automobils. Mit eigenen Aufgaben, aber mit einer Fülle von Merkmalen, die sich dem großen Ganzen buchstäblich nahtlos einzufügen haben. Damit dem Spaß am Hören nicht die Sicherheit beim Fahren zum Opfer fällt.

Die Funktion bestimmt die Form – die Forderung ist ganz einfach, und Sie gilt ein für allemal. Sie zu erfüllen, verlangt hohen Aufwand. Vom ersten Konstruktionsentwurf am Bildschirm bis zur Erprobung unter Praxisbedingungen. Nicht zuletzt im Interesse der Sicherheit.

Das merken Sie, wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit voll auf die Straße konzentrieren und dabei sicher sein können, auf Anhieb „blind" die richtige Taste, den richtigen Regler Ihres Blaupunkt zu finden. Das spüren Sie, wenn automatische Funktionen Ihnen viele Bedienschritte leichter machen oder ganz abnehmen. Das ist es, was wir meinen, wenn wir sagen: bis ins Detail ins Auto konstruiert. Beispiele? Bitte:

Äußerst zweckmäßig, nämlich komfortabel. Bei der neuesten Generation unserer Autoradios haben wir die Gedächtnisleistung deutlich verbessert. 36 Speicherplätze hat etwa der neue Düsseldorf SQR49, 24 davon im UKW-Bereich. Damit sich so viel Speicherkraft ohne eine unübersehbare Zahl von Tasten nützlich machen kann, haben wir diese 24 Plätze auf drei „Ebenen" verteilt. Ein Tipper bringt Sie in den jeweiligen Speicherbereich. Praktisch ist das vor allem für die Viel- und Weitfahrer. Jetzt nämlich läßt sich jede Speicherebene für die sechs wichtigsten Sender einer Region reservieren.

Um das beim Fahren ja ständig wechselnde regionale Programmangebot geht es auch bei Travelstore. Das ist ein Suchlauf, der sich per Tasten-Tipp selbständig macht und automatisch die sechs stärksten Sender des Standorts abspeichert (natürlich zusätzlich zu den „normalen" Speicherplätzen). Wenn man ihn regelmäßig aktiviert, hat man immer ganz beiläufig alle wichtigen Sender abrufbereit.

Genau so einfach ist es, sich mit einem Tipp zu informieren, was wo läuft. Scan heißt das Ganze und besagt, das nacheinander alle gespeicherten Sender (in einigen Geräten auch alle empfangbaren Sender) kurz „angespielt" werden. Sie hören für Sekunden in das jeweilige Programm hinein und können sich entscheiden, was Sie hören wollen.

Und entsprechende Scan-Funktion gibt es auch für Cassette, CD, DAT.

Was gibt es mehr, was zunächst purer Luxus scheint und sich ganz schnell als äußerst zweckmäßig erweist? Automatic Volume Control (AVC) im Berlin IQR88 zum Beispiel, die die Lautstärke automatisch dem Innengeräusch anpaßt. Automatische Empfindlichkeitssteigerung des Suchlaufs, wenn er im ersten Durchgang keinen empfangbaren Sender findet. Nachtdesign, das durch beleuchtete Gerätefront auch bei Dunkelheit leichte Bedienung sichert. Viel nützlicher Luxus. Unter'm Strich: Funktionalität und Sicherheit.



Was ein Kunstkopf sich so denkt. Mehr Intelligenz war schon immer eine gute Voraussetzung für bessere Lösungen. Das gilt nicht allein fürs Autoradio, sondern gleichermaßen für andere Komponenten des Autohifi-System – wie man hört. Beispielhaft: PSA, Parametric Sound Amplifier. Das sind Verstärker mit eingebauter akustischer Intelligenz. Genauer gesagt, mit einem steckbaren Akustikmodul, das automatisch für einen idealen Frequenzgang sorgt. Und zwar individuell für viele Fahrzeugtypen, auf der Basis von Kunstkopfmessungen im Automobil.

Trotzdem behält ein zusätzlicher Equalizer seinen Sinn. Weil der nämlich jetzt auf einer viel besseren Grundlage arbeiten kann: auf einem vorab ideal ausgeregelten Frequenzband.

Und wenn Sie sich für einen elektronischen Equalizer wie den BEQ 08 E entscheiden, können Sie mehrere Klangeinstellungen fest programmieren. Etwa für Ihre eigenen Klangvorlieben, aber auch für die geneigten Ohren der Gattin oder des Herrn Sohn/Fräulein Tochter.

Stimmen Sie uns zu, wenn wir an der Auffassung festhalten, das es gut ist, Autohifi ins Auto zu konstruieren? Die Bestätigung finden Sie auf den folgenden Seiten.



MEHR KLANG VOM SENDER

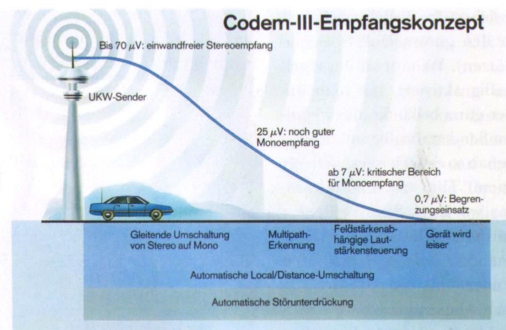
EMPFANGSKONZEPT CODEM ®

Wenn Perfektion das Ziel ist, verlangt UKW-Empfang im Auto viel aufwendigere Lösungen, als UKW-Empfang zu Hause. Denn Hören beim Fahren, das heißt: ständig wechselnde Empfangsbedingungen – schwankende Feldstärke, Abschattung durch Berge (aber auch schon durch Hügel), Mehr-Wege-Empfang durch Reflexionen an Hochhauswänden, Einstrahlung mehrerer gleichstarker Sender, Überlagerung schwacher Sender durch starke Stationen.
Wenn die Voraussetzungen wechseln, kommt es darauf an, das Ergebnis konstant zu halten: den Klang vom Sender. Blaupunkt hat für diese Aufgaben besondere Lösungen entwickelt.
Dafür steht Codem®, das Empfangskonzept für das erreichbare Optimum.

Codem® III bedeutet: auch noch bei schwachem Sendersignal Bereitschaft für die Übertragung eines Frequenzspektrums von 35–16.000 Hz – größer als der Übertragungsbereich der UKW-Sender (40–15.000 Hz). Übliche Lösungen senken bereits bei noch relativ guten Empfangsbedingungen die erreichbaren Höhen auf 3.500 Hz ab.



Codem® III sichert auch in Problemzonen mit Mehr-Wege-Empfang (Multipath) die störbefreite Wiedergabe und sorgt für hohe Trennschärfe auch in Gebieten mit mehreren stark einfallenden Sendern.
Dahinter steht hoher Entwicklungsaufwand: die automatische Störunterdrückung ASU, die gleitende Stereo/Mono-Umschaltung, die feldstärkeabhängige Lautstärkeregelung, die Multipath-Erkennung mit Signalbewertung, der High Dynamic Range Tuner gegen Intermodulation und Blocking – viele Blaupunkt Ideen, zusammengefaßt zu einem umfassend wirksamen Blaupunkt System.




Empfangsproblem Multipath: Codem® III sichert das erreichbare Optimum.


Empfangsproblem Abschattung: Codem® III sichert das erreichbare Optimum.

Codem® HiFi, realisiert im neuen Blaupunkt New York SCD 08, ist die Weiterentwicklung des Konzepts Codem® III. Mit dem Ergebnis einer UKW-Klangproduktion,



die der HiFi-Norm DIN 45.500 mühelos gerecht wird. Durch noch bessere Trennschärfe, noch klarere Kanaltrennung, noch weitergehende Verzerrungsfreiheit – Resultat höchsten Schaltungsaufwands und sorgfältig aufeinander abgeglichener Filter.

Unter sehr günstigen Empfangsbedingungen lassen sich die Reserven des Konzepts Codem® HiFi voll ausschöpfen. Ein Tasten-Tipp umgeht alle eingebauten Störfilter mit ihrem typischen Basis-Klirrfaktor und bringt nur das reine, unverfälschte Sendersignal zur Wirkung. Ein Höreindruck, wie er vorher unerreichbar war.

Codem® HiFi ist die Blaupunkt Referenz für HiFi-Verwöhnte, die auch im mobilen Einsatz „stationäre Ansprüche" stellen. Zu erleben nicht in der Vorführwand des Händlers, sondern unter den Bedingungen des Hörens beim Fahren.



PCI-EMPFANGSINTELLIGENZ

Berlin IQR 88 im Test.
Audio 3/88: Referenzklasse, 5 Ohren.
Autobild 10/88 vom 7.3.88: sehr gut (97 von 100 Punkten).
HIFIVISION 4/88: sehr gut, Referenz.
Stereoplay 4/88: Absolute Spitzenklasse, Referenz.
Stereo 7/88: Stereo-Empfehlung: sehr gut.
DM 8/88: 78,4 von 100 Punkten.

Moderne Autoradiotechnik hatte in vielen Details ein erstaunliches Maß an Perfektion erreicht. Es war Zeit, konzeptionell neue Lösungen zu entwickeln. Eine Konsequenz: das Blaupunkt PCI-System, Empfangsintelligenz auf der Basis der Microcomputer-Technologie – weltweit bewertet als Beispiel funktionaler Vollkommenheit. Weil PCI das Autoradio zugleich faszinierend leistungsfähig und seine Bedienung verblüffend einfach macht.

Das Prinzip: gespeichertes Wissen. Zentrum des PCI-Systems ist der elektronische Speicher. Sein Inhalt umfaßt alle Kenninformationen aller UKW-Sender – je nach Software-Ausstattung in der Bundesrepublik Deutschland und in vielen Ländern Europas. Ab Werk komplett programmiert und jederzeit aktualisierbar.

Der Blaupunkt Berlin IQR 88 nutzt diese Datenbank und setzt sein Wissen um in intelligente Lösungen für die Praxis des Hörens beim Fahren.

Funktion 1: Senderidentifikation. Sehen, was man hört. Wissen Sie immer, welches Programm sich hinter welcher Frequenz verbirgt? Das PCI-System weiß es, zeigt Ihnen im Display den Namen der eingestellten UKW-Station, und Sie sehen, was Sie hören.

Funktion 2: Autodiversity. Immer auf Best-Frequenz. Jedes UKW-Programm wird von mehreren Sendern ausgestrahlt, und jeder sendet auf einer eigenen Frequenz. Welche ist an Ihrem jeweiligen Standort am besten zu empfangen? Das PCI-System weiß es. Es kennt alle Frequenzen eines eingestellten UKW-Programms, vergleicht ständig die Empfangsqualität und schaltet automatisch auf die beste Frequenz. Immer wieder, vollautomatisch. Ihr Standort wechselt, Ihr Programm bleibt.

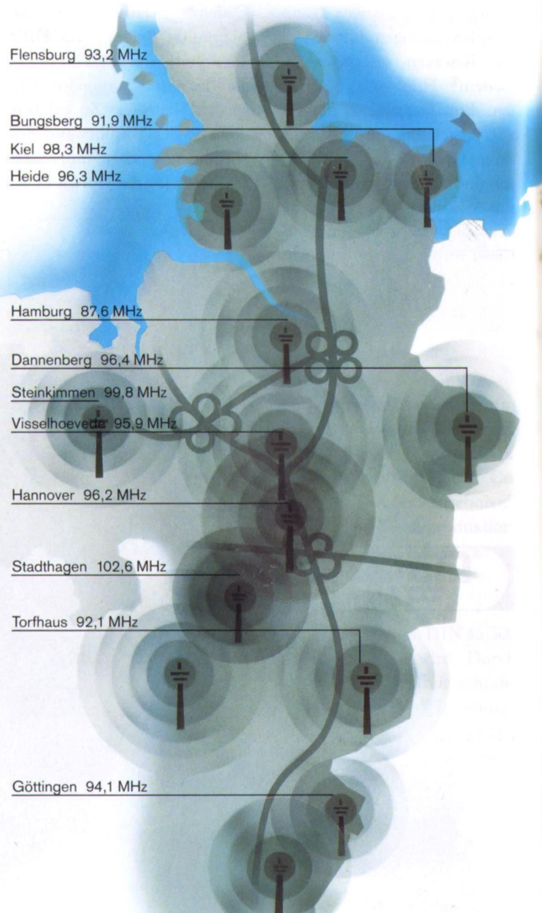
Funktion 3: Direktwahl. Programme einfach eintasten. Das obere Display meldet Ihnen, welches Programm Sie hören. Das untere Display zeigt Ihnen, welche weiteren Programme Sie am Standort hören können – ein ständig aktualisiertes Angebot mit Direktwahl per Tasten-Tipp. Und immer automatisch auf Best-Frequenz.

Außerdem: Dank Travel ARI® können Sie auch den Verkehrsfunksender bestimmen, dessen aktuelle Meldungen Sie sich durchstellen lassen wollen.

pci

Den Berlin IQR 88 gibt es mit spezieller PCI-Software für folgende europäische Regionen:

- Bundesrepublik Deutschland, Schweiz, Österreich, Luxemburg, Dänemark, DDR einschließlich Randgebiete
- Benelux-Staaten einschließlich erweiterter Randgebiete
- Großbritannien und Irland
- Schweden einschließlich Randgebiete
- Finnland einschließlich Randgebiete



PCI-Intelligenz in der Praxis. Unser Beispiel: Fahrt von Flensburg nach Göttingen, gewünschtes Programm NDR 2. PCI weiß, welche Senderfrequenz am jeweiligen Standort am besten zu hören ist. Und schaltet immer wieder automatisch auf Bestfrequenz.



Berlin IQR 88

Empfangscomputer und Soundmaschine. Eine Rangstufe digital gesteuerter Intelligenz, wie sie erst das PCI-System der zweiten Generation möglich gemacht hat.

Senderidentifikation, Autodiversity, Programm-Direktwahl sind die herausragenden Merkmale. Das heißt: Sie sehen, welches Programm Sie hören; Sie empfangen ein eingestelltes Programm immer auf Best-Frequenz und können die im Display angebotenen Stationen direkt aufrufen. Und weil auch Travel-ARI® Teil des PCI-Systems ist, können Sie selbst bestimmen, welcher Verkehrsfunksender Sie mit aktuellen Meldungen versorgen soll.

Ganz gleich, was Sie hören – Radio, Cassette oder (über separate Player) CD und DAT.

Das Cassettendeck: natürlich Autoreverse mit Spurlogik, natürlich Dolby® B + C, natürlich CPS plus Scan. Und als besondere technische Raffinesse die Steuerung per Display. Das Hauptdisplay meldet – je nach Bandlaufrichtung – Tape 1 oder Tape 2. Das Zweitdisplay bezeichnet die Tasten für die Laufwerkfunktionen. Umbeschriftung automatisch bei Cassetteneinschub. Eine spezielle Taste aktiviert die Bedienelemente für die Klangregelung: Bass, Treble, Balance, Fader.

Wie gesagt: Empfangscomputer und Soundmaschine.

®Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.



CODEM®



Auf Wunsch kommt der Berlin zum Fahrer. Denn mit dem separaten Bedienteil auf flexiblem Schwanenhals (Sonderzubehör) können Sie alle wichtigen Rundfunk- und Cassettenfunktionen direkt vom Lenkrad aus steuern. Buchstäblich mit einem Finger. Bei voller Konzentration auf die Straße.

RDS: DER NEUE RUNDFUNK

RDS heißt Radio Data System. Und RDS ist ein neuer Service der Rundfunkanstalten. Dazu müssen Sie wissen: RDS-Sender strahlen, zusätzlich zum Programm, ein unhörbares Signal-„Telegramm“ mit zahlreichen Informationen aus. Ihr Blaupunkt RDS-Autoradio kann sie auswerten. Vor allem: RDS wird europaweit eingeführt.

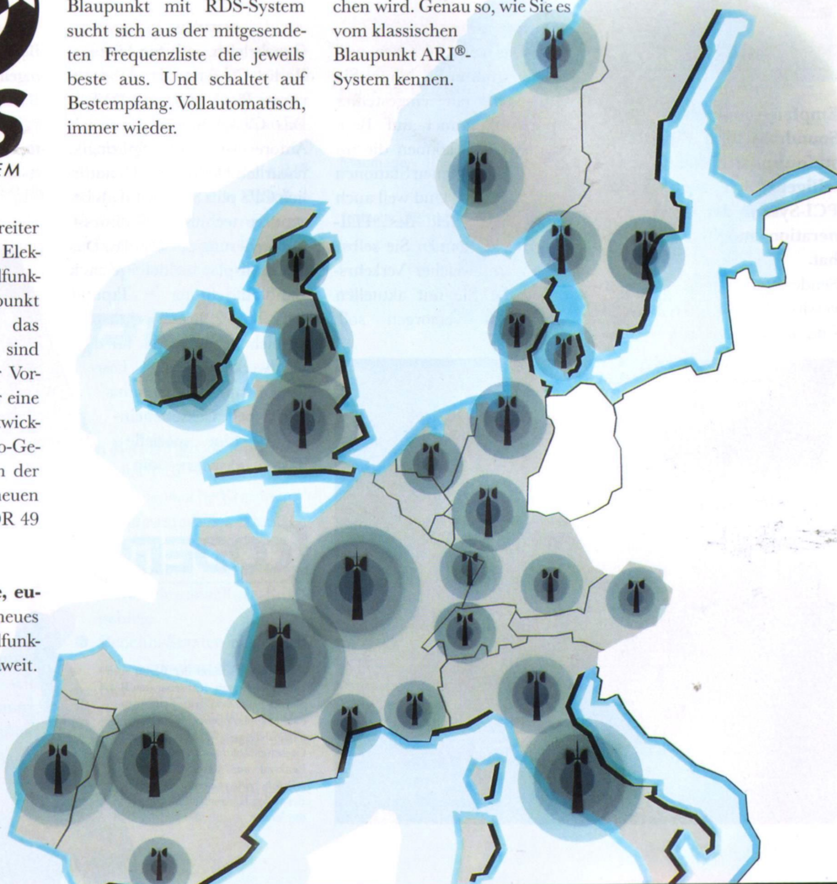


Blaupunkt ist Wegbereiter beim Einsatz intelligenter Elektronik im mobilen Rundfunkempfang. Das Blaupunkt ARI®-System und das Blaupunkt PCI®-System sind dafür beispielhaft. Dieser Vorsprung an Erfahrung war eine gute Vorgabe für die Entwicklung der neuen Autoradio-Generation mit dem System der Zukunft. Also für den neuen Blaupunkt Montreux RDR 49 mit RDS.
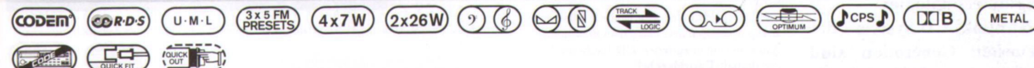
Mehr Rundfunkservice, europaweit. RDS ist ein neues Serviceangebot der Rundfunkanstalten. Und das europaweit.

Das bietet RDS:
Sehen, wen man hört. RDS-Sender sagen unhörbar, wie sie heißen. Ihr Blaupunkt mit RDS-System wertet dieses Signal aus und meldet im Display, was Sie hören. Im Klartext, zum Beispiel NDR 1 NDS (= NDR 1, Regionalschiene Niedersachsen), WDR 2, BAYERN 3.
Immer auf Bestempfang. Jeder RDS-Sender sendet auf mehreren Frequenzen – auf welcher Frequenz hören Sie an Ihrem Standort am besten? Ihr Blaupunkt mit RDS-System sucht sich aus der mitgesendeten Frequenzliste die jeweils beste aus. Und schaltet auf Bestempfang. Vollautomatisch, immer wieder.

Immer gezielt verkehrsinformiert. Ihr Blaupunkt mit RDS-System zeigt Ihnen, ob Sie einen Sender mit regelmäßigen Verkehrsinformationen empfangen. Und natürlich läßt sich sein Suchlauf so programmieren, daß er nur Verkehrsfunksender einstellt. Außerdem sorgt er auf Wunsch dafür, daß nur Verkehrshinweise durchgestellt werden und das Cassettenprogramm (aber auch das Programm eines separaten CD- oder DAT-Players) für Verkehrsinformationen unterbrochen wird. Genau so, wie Sie es vom klassischen Blaupunkt ARI®-System kennen.







Montreux RDR 49

Der neue Montreux ist der erste Blaupunkt mit RDS, dem Radio Data System – und damit fit für die Serviceleistungen, die Ihnen die RDS-Sender anbieten. Die gesamte weitere Ausstattung entspricht dieser Klasse.

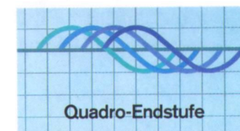


Vom Empfangskonzept Codem® III bis zum 25fach-Programmspeicher, vom Autoreverse-Cassettendeck bis zur HighPower-Endstufe mit 4x7/2x26 Watt Musikleistung.

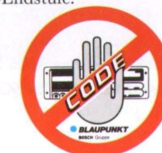


Erstens: Der Montreux weiß, welchen RDS-Sender Sie hören und nennt Ihnen auf seinem TLC-Display den vollen Namen. Zweitens: Er schaltet automatisch immer wieder auf die am besten zu empfangende Frequenz dieses Senders um. Und drittens: Er meldet Ihnen RDS-Sender, die regelmäßig Verkehrsinformationen bringen, und stellt aktuelle Durchsagen auf Wunsch zuverlässig durch. Auch bei leise gestelltem Radio. Auch wenn Sie gerade Cassette hören.

Es ist viel, was RDS bietet. Und es ist viel, was der neue Montreux darüber hinaus zu bieten hat. Vom Codem® III-Tuner bis zum 25fach-Speicher (allein 15 UKW-Speicherplätze auf drei Ebenen!), vom neu entwickelten Dolby®-Cassettendeck (Autoreverse, Metal, CPS) bis zur kraftvollen Quadro-Endstufe.



Quadro-Endstufe. Von Haus aus viel Leistung! Mit 2 x 26/4 x 7 Watt bringt der Montreux souveräne Klangkraft – schon ohne Zusatzverstärker.



Code. Frei programmierbarer 4-Ziffern-Code – Funktionsstop des Geräts nach Ausbau, erneute Funktionsbereitschaft erst nach Eingabe der richtigen Zahlen. „Probieren“ zwecklos, denn die Elektronik wehrt sich. Und der Sticker signalisiert unübersehbar: Einbruch lohnt nicht.

CAR-HIFI-PERFEKTION

Mit CD der mobilen Art hat Blaupunkt Autohifi jene Region der Vollkommenheit erreicht, in der kein Kompromiß mehr gefordert ist. CD heißt Klang aus Licht, Perfektion per Laser. CD steht für HiFi-Daten, die lange unerreichbar schienen. CD ist viel mehr als die Verbesserung des Klangs in einzelnen Faktoren – CD ist das Monogramm für Sound pur auf der Grundlage der Digitaltechnologie:
Blaupunkt CD-Systeme der neuesten Generation sind optimiert nach den Ergebnissen langer Entwicklungsphasen und Testserien, perfektioniert nach den besonderen Ansprüchen an Belastbarkeit und Funktionalität im Fahrzeug. Das gilt für den separaten Player CDP 05 wie für die CD-Laufwerke im New York SCD 08 und im Hannover SCD 08.

Cartridge-System: einsatzgerecht und zugriffschnell. Autohifi-Perfektion ist immer auch ein Ergebnis überlegter Abstimmung von Leistungsbereitschaft und Funktionalität. Das Blaupunkt Cartridge-System setzt dabei ein neues Maß. Durch eine im Grunde einfache Idee:

- Aufbewahrung jeder Einzel-CD in einem transparenten Spezial-Tresor (Cartridge)
- Motorgetriebener Einzug der geschlossenen Cartridge in den Player
- Geräteinternes Öffnen der Cartridge für die optoelektronische CD-Abtastung
- Automatischer Ausschub der verschlossenen Einheit nach dem Abspielen.

Als Schutz vor Schmutz und Fingerabdrükken, als Sicherung gegen mechanische und thermische Belastung, vor allem aber im Sinne eleganter, beiläufiger Bedienung – ohne lästige Konzentration auf die schonende Entnahme der CD aus dem Standard-Cover.
Einfach perfekt, perfekt einfach. Jedem Blaupunkt CD-Player und jedem Blaupunkt Autoradio mit integriertem CD-Laufwerk liegen deshalb Cartridges bei.



Jedem New York SCD 08 liegen 5 Cartridges bei. Weitere erhalten Sie als Zubehör.





New York SCD 08

Faszinierend wie sein Name: der neue New York, ein PLL-Quarz-Empfänger mit integriertem CD-Player, das Top-Modell der Blaupunkt PLL/CD-Klasse. Er brilliert bei beiden Medien mit einer Fülle von Ausstattungsfinessen. Er präsentiert Lösungen, die das Bedienen elegant-beiläufig und verblüffend einfach machen. Er ist beispielhaft für das umfassende Leistungsangebot mobiler HiFi-Elektronik der Spitzenkategorie.
Und er bietet – neben elektronischem Code – Quick-Out-Vorbereitung. Im Interesse der Sicherheit.

Mit 36 Speicherplätzen (24 x UKW, 6 x MW, 6 x LW) ist er ideal vorbereitet auf die ständig wachsende Programmvielfalt der Rundfunkstationen. Travelstore speichert mit einem einzigen Tasten-Tipp die Sender einer ganzen Region (wichtig vor allem für Viel- und Weitfahrer!). Zwei Scan-Funktionen sorgen für rasche Übersicht über das aktuelle Programmangebot: kurzes „Anspielen" – entweder aller empfangbaren oder aller gespeicherten Rundfunkstationen. Vor allem aber: Codem® HiFi, die Neuentwicklung der Blaupunkt Tunertechnologie, sichert das erreichbare Empfangsoptimum unter allen Empfangsbedingungen. HiFi der mobilen Art wird sich an seinem Maßstab messen müssen.

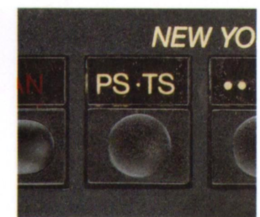
36fach-Speicher. Seine 24 UKW-Plätze verteilen sich auf 4 „Speicherebenen", die Sie per Tipptasten ansteuern – Kontrolle im Display. Viel- und Weitfahrer haben damit z.B. die Möglichkeit, auf jeder Speicherebene bis zu 6 UKW-Frequenzen einer von ihnen häufig befahrenen Region „abzulegen".

Travelstore. Jede Region hat ihr Senderangebot. Travelstore speichert es automatisch ab. Mit einem Tasten-Tipp. Und das auf besonders intelligente Weise: erster Suchlauf mit unterster Empfindlichkeitsstufe, um nur auf die stärksten Sender zu reagieren. Durchgang 2 und 3 mit jeweils gesteigerter Empfindlichkeit, damit auch schwächere Sender angespeichert werden können.



Codem® HiFi. Das neue Blaupunkt Tunerkonzept für das erreichbare Empfangsoptimum unter allen Empfangsbedingungen.

3fach-Scan. Scan heißt Hörkomfort, und beim New York gibt es Scan gleich dreifach:
1.: FM/AM-Scan. Kurzes Anspielen aller „empfangswürdigen" Rundfunkprogramme. Auf UKW, MW, LW.

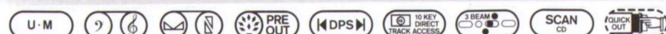


2.: Preset-Scan. Kurzes Anspielen aller auf den Stationstasten gespeicherten Rundfunkprogramme.
3.: Track Scan. Kurzes Anspielen aller Titel einer CD, in der vorgegebenen oder in frei programmierten Titelfolge.

Track Program Memory (TPM). CDs können Sie üblicherweise auf zweierlei Weise abspielen: in der vorgegebenen oder in einer frei programmierten Titelfolge. TPM kann mehr. TPM merkt sich die gewünschte Titelfolge für bis zu 18 Compact Discs, erkennt jede einzelne dieser Scheiben wieder und hält sich elektronisch zuverlässig an Ihre Musikzusammenstellung.

DIGITAL À LA CARTE





Hannover SCD 08

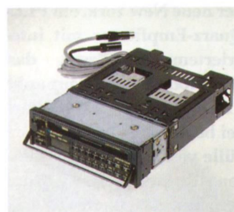
PLL-Autoradio mit CD-Player – Zentrum für Soundsysteme jener Klasse, zu der es kaum noch Alternativen gibt.



Dabei ist es gelungen, die Klangqualität der digitalen Klangtechnologie für den Einsatzort Automobil zu perfektionieren. Zum Beispiel durch Cartridge Loading im Sinne beiläufig-leichter Bedienung bei sicherem Schutz Ihrer wertvollen „Scheiben". Zum Beispiel durch die Möglichkeit, jeden CD-Titel direkt anzusteuern. Aber auch durch eine Automatik, die Ihnen die Freiheit läßt, jederzeit von CD auf Rundfunk umzuschalten, ohne dabei die Disc aus ihrer Abspielposition zu fahren.

Nicht zuletzt: Der neue Hannover ist eine der ersten PLL/CD-Kombinationen mit Quick-Out-Vorbereitung. Schlechte Zeiten für lange Finger.

Direktwahl Ihres CD-Wunschtitels. Mehr als eine Stunde Musik kann eine CD speichern, eine Fülle von Titeln. Über die 10er-Tastatur können Sie ansteuern, was Sie hören wollen. Direkt und elektronisch genau.



QuickOut – ein Handgriff schützt vor fremdem Zugriff. Der Hannover SCD 08 ist eine der ersten Autoradio-CD-Kombinationen, die Sie per QuickOut gegen Diebstahl schützen können. Einfach aus dem Einbauschacht herausziehen und mitnehmen. Was nicht vorhanden ist, ist gegen fremden Zugriff perfekt gesichert.

Leistung nach Wunsch. Der Hannover ist eine Tuner-/CD-Kombination ohne eigene Leistungsendstufe. Das heißt: Sie haben mit einem separaten Amplifier die freie Wahl für die Leistung nach Ihren Wünschen. Mit dem BQA 208 entscheiden Sie sich zum Beispiel für 4 x 55 Watt Musikleistung. Der Anschluß erfolgt über den dafür ideal ausgelegten Preamp-Output.





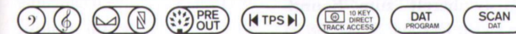
Cartridge Loading.

- Aufbewahrung jeder Disc in einem transparenten Spezial-Tresor (Cartridge)
- motorgetriebener Einzug der geschlossenen Cartridge in den Player
- geräteinternes Öffnen für das Abspielen
- automatischer Ausschub der geschlossenen Cartridge nach dem Abspielen.

Das sichert nicht nur Schutz vor Schmutz und Fingerabdrücken, das macht vor allem die Bedienung autogerecht einfach.

Jedem Hannover SCD 08 liegen 3 Cartridges bei. Weitere erhalten Sie als Sonderzubehör.





Die Welt des Sounds setzt ein neues Zeichen: DAT. Mit der neuen Generation der Cassettendecks hält die Digitalzeit ihren Einzug in einen weiteren Bereich der Klangkomponenten.

DAT, Digital Audio Tape, steht für Klangperfektion nach CD-Kriterien. Mit HiFi-Daten, wie sie mit konventioneller Technik nicht erreichbar waren. Mit einem Dynamikbereich und Übertragungsspektrum weit jenseits gewohnter Normen. Mit reiner, unverfälschter Musikproduktion ohne Bandrauschen. Aber auch mit dem Angebot einer Vielzahl neuer Komfortleistungen.

DAT ist nicht einfach die Verbesserung herkömmlicher Cassettenwiedergabe in einigen Kriterien. DAT ist das Monogramm für mobile HiFi-Perfektion auf der Grundlage der Digitaltechnologie.

DTP 08

Das Top-Tape fürs High End. Mit dem DAT-Player DTP 08 präsentiert Blaupunkt eine Autohifi-Komponente für mobile Systeme der Spitzenkategorie – ideal zum Beispiel für die Erweiterung der Möglichkeiten von Rundfunk/CD-Kombinationen wie New York SCD 08. Ideal auch als logische Systemergänzung des Schwanenhals-Autoradios Sylt SQM 108.





Der DTP 08 verbindet diese Klasse mit einer Fülle von Funktionen, die seine Bedienung zugleich vorbildlich einfach und erfreulich komfortabel machen. Zum Beispiel Tape Program Search (TPS): auf Tastentipp Wiederholung des vorangegangenen oder Überspringen des folgenden Titels. Zum Beispiel Track Programming: Festlegen der Titelfolge nach Ihren Wünschen. Zum Beispiel Track Scan: kurzes Anspielen aller Titel einer Cassette.

Natürlich bietet der DTP 08 sowohl Einzeltitel- als auch Gesamtbandwiederholung, und natürlich sorgt ein großflächiges TLC-Display für ständige Übersicht.

Der neue Blaupunkt DTP 08 führt Autohifi weit über die Grenzen des Gewohnten hinaus. Gut, das zu wissen. Besser, es live zu erleben.

MULTI-MEDIA-CENTER

Sylt SQM 108

Ein Blaupunkt, wie es noch keinen gab. Ein Autoradio mit separater Tuner/Amplifier-Einheit, die in Ihrem Fahrzeug dort Platz findet, wo viel Platz ist (zum Beispiel im Kofferraum oder unter einem Sitz). Und mit einem Bedienteil auf flexiblem Schwanenhals, das Sie zugriffgerecht zum Lenkrad neigen können. Eine Lösung von vorbildlicher Funktionalität – und eine Idee, die dem Prinzip Sicherheit auf neue Weise gerecht wird. Denn, wenn Sie Ihr Auto verlassen, können Sie das Bedienteil des Sylt abziehen und mitnehmen. Schlechte Zeiten für lange Finger.

Nach seinem Leistungsangebot gehört der Sylt in die Power-Klasse: 4 x 25 Watt Sinus – satte Reserven, auch wenn Sie Ihr Autohifi-System kraftvoll ausfahren. Nach seiner Systembereitschaft ist der Sylt der ideale Ausgangspunkt einer Autohifianlage der Top-Klasse: Anschlüsse für Cassettendeck, CD- und DAT-Player, getrennter Ein-/Ausgang für Preamplifier, bestens ausgelegt für die Ergänzung durch Equalizer oder durch Blaupunkt Subwoofing-System.

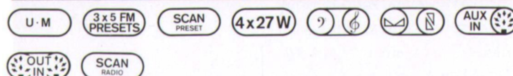
Das bringt der Sylt an Ausstattung: Radioempfang auf zwei Wellenbereichen (UKW Stereo und Mittelwelle). Senderabstimmung über Suchlauf und manuell gesteuerte Schrittschaltung (natürlich vorwärts/rückwärts). Senderspeicherung auf insgesamt 20 Stationsplätzen (15 x UKW, 5 x MW). Das großflächige Display faßt alle wichtigen Informationen blickgerecht zusammen, und elektronisch regelnde Tasten sorgen für präzise Klangsteuerung: Lautstärke, getrennte Bässe und Höhen, Balance, Schallverteilung auf den vorderen und hinteren Fahrgastraum (Fader).

Ausbaubereit zum Soundsystem. Der Sylt SQM 108 ist von Haus aus ein Autoradio. Und nach seinen Möglichkeiten der ideale Mittelpunkt eines Autohifi-Systems der Ganz-oben-Klasse.

Dies sind einige Beispiele:

1.: reines Autoradio
2.: Kombination mit dem Blaupunkt Cassettendeck CCP 08
3.: Kombination mit dem Blaupunkt CD-Player CDP 05, zusätzliche Integration eines Blaupunkt Equalizers
4.: Kombination mit dem Blaupunkt DAT-Player DTP 08, zusätzliche Integration eines Blaupunkt Equalizers
5.: Kombination mit Cassettendeck und CD-Player oder DAT-Player.







Sylt SQM 108 im Test.
Stereoplay 4/88:
Spitzenklasse III.
Autobild 18.7.88: Testurteil: gut

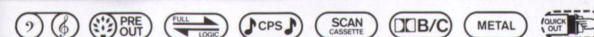
Sylt SQM 108 mit CCP 08.
Audio 2/88: Spitzenklasse, 5 Ohren

CCP 08 im Test.
Stereoplay 4/88: sehr gut + + +
Audio 3/88: (Bestenliste) Referenzklasse, 5 Ohren

CCP 08

Separates Cassettendeck mit elektronisch gesteuertem Laufwerk.





Eine der logischen Systemergänzungen zum Sylt SQM 108. Einbau in den freien „Autoradio-Ausschnitt", Direktanschluß über den Cassetteneingang des Amplifiers, Klangsteuerung per Schwanenhalsbedienteil.

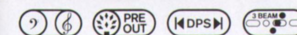
Zur Ausstattung: Rauschunterdrückung Dolby® B + C, Cassette Program Search plus Scan. QuickOut als Zubehör.

CDP 05

CarCD-Player mit zahlreichen Komfort-Funktionen.



Nachfolger ab 3/89: CDP 09.

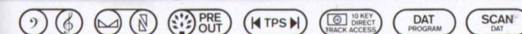


Alternative (Einbau in den Autoradio-Schacht) oder zusätzliche (eigene Halterung) Systemerweiterung des Sylt: ein separater CD-Player der zweiten Generation. Mit Disc-Einzug in der Cartridge, mit eigenen Kontroll- und Steuermöglichkeiten. Denn über sein Preamplifier-Teil sind Balance und Lautstärke, Bässe und Höhen separat regelbar.

DTP 08

Separater Player der neuen HiFi-Klasse DAT (Digital Audio Tape).





Die neue Klasse: Digital Audio Tape. Cassettensound nach CD-Kriterien und eine Fülle von Komfort-Funktionen. Zum Beispiel TPS: Wiederholung des vorhergehenden oder Überspringen des folgenden Titels. PROGRAM: Festlegen der Titelfolge. SCAN: kurzes Anspielen aller Titel.

Komplettinformation über den DTP 08 auf Seite 15.

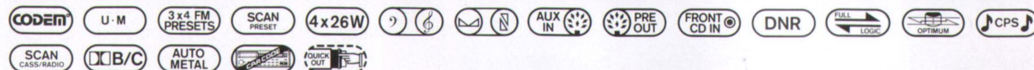


VOM GEFÜHL, BLAUPUNKT ZU FAHREN

Wir informieren Sie umfassend, damit Sie Ihre Entscheidung treffen können. Aber seien Sie sicher, auch sehr viele Informationen zu Daten und Ausstattung sind nur Vorgeschmack auf ein ganz besonderes Erlebnis: das Gefühl, Blaupunkt zu fahren.
Entspannt und beiläufig der Griff zur Instrumententafel: Ganz sanfter Widerstand beim Einschalten der Anlage. Klar konturierte Anzeigen melden Funktionsbereitschaft, geben Informationen, bieten Möglichkeiten des Abrufs und der Regelung. Impulse durchlaufen metallene Adern, gewinnen im Amplifier dosierbare Kraft. Frequenzen werden im Equalizer aufbereitet: Feinsteuerung für Lautsprecher und Innenraumakustik.
Ein elektronisches System höchster Präzision ist aktiviert und macht aus kalter Technik lebendigen Klang, setzt sie um in das ganze faszinierende Spektrum der Musik. Voll Sensibilität und Power, von Piano pianissimo bis Forte fortissimo. Im Sinne der kleinen Höhepunkte auch schon bei Richtgeschwindigkeit.
HiFi der mobilen Art: Blaupunkt.

ABFAHRERS TRAUM



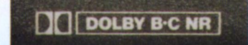


Woodstock SQR 88

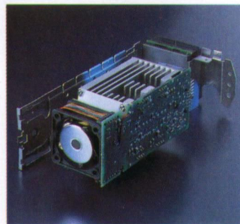
Neue Blaupunkt Antwort auf die Ansprüche der automobilen HiFi-Generation: der Woodstock SQR 88 mit direktem Anschluß für separates CD-Portable (über Frontbuchse) und separaten CD- oder DAT-Player (über Aux-In). Also mit Auslegung für das gesamte Angebot der mobilen Klangmedien. Und mit integriertem 80-Watt-Powerpaket: 4 x 26 Watt (Musik) Serienausstattung.

®Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

Weiter zur Technik: PLL-Quarz-Tunerteil, Suchlauf mit zwei wählbaren Empfindlichkeitsstufen plus manuelle Abstimmung. 16fach-Programmspeicher (12 x UKW, 4 x MW). Scan-Funktionen für das automatische Kurzvorstellen aller empfangbaren oder aller abgespeicherten UKW-Stationen. Codem® III für hörbar mehr Klang vom Sender. Und ein tipptastengesteuertes Full-Logic-Cassettendeck mit Dolby®-



System der Spezifikationen B + C mit automatischer Bandsortenumschaltung. Natürlich ist der Klang fein aussteuerbar: getrennte Regler für Bässe und Höhen, Überblendregler, Stereo-Balance.



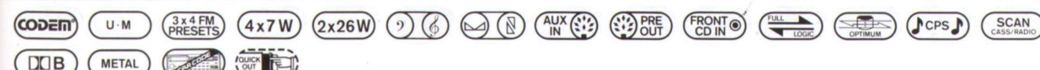
Ganz cool! Integriertes Kühlgebläse mit automatischer Zuschaltung – das macht auch 4 x 26 Watt-Power ganz cool beherrschbar.



Geschützt, auch wenn Ihr Wagen parkt. Mit QuickOut-Halterung (Zusatzausstattung) perfekt geschützt – herausziehen und mitnehmen.







Nashville SQR 48

Viel Spaß serienmäßig! Der Nashville ist ein kompaktes Leistungspaket für Rundfunk und Cassette, aber auch für einen zugeschalteten CD-Player oder ein DAT-Deck. Und er ist für diese Vielfalt hochrangig bestückt.

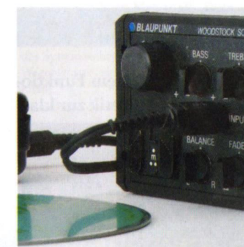
Zum Beispiel: durch Codem® III-Tunertechnologie hervorragender UKW-Empfang auch unter schwierigen Empfangs-



bedingungen. 16fach-Stationsspeicher (12 x UKW, 4 x MW). Scan-Funktionen zur „Kurzvorstellung" aller empfangbaren Sender und aller Cassettentitel. Zusätzlich CPS für das gezielte Ansteuern des nächsten oder des gerade gehörten Titels.

Höhen und Bässe sind getrennt regelbar, ein Fader (Überblendregler) ist integriert. Das tipptastengesteuerte Full-Logic-Cassettendeck hat Dolby® B und CrO_2/Metalbandentzerrung.

Einem so wertvollen Gerät haben wir doppelten Diebstahlschutz mit auf den Weg gegeben: Schutzcode plus Halteridentifikation. Außerdem ist der Nashville bestens kombinierbar mit der QuickOut-Halterung.



Das dritte Medium. Frontbuchse für den Anschluß eines tragbaren CD-Players.

MODERNE KLASSIKER

Bremen SQR 46 im Test.
HIFIVISION 10/86: Preisbezogenes Gesamturteil: gut bis sehr gut.
Radiowelt 7/87: Von den Lesern der Zeitschrift zum „Weltempfänger des Jahres“ (1986) gewählt.
Stereoplay 5/87: Spitzenklasse II, Referenz.
Autobild 18.7.88: Testurteil: gut.





Bamberg SQR 05

Ein Design, in dem Funktionalität und Ästhetik zur klassischen Einheit geworden sind: ein konsequentes Stück Autohifi-Elektronik.

Der Bamberg ist eine Tuner/Cassetten-Kombination, er ist folglich ausgelegt für den Einsatz mit einem separaten Amplifier – im Idealfall mit einer Leistungskomponente der HighEnd-Kategorie wie dem Blaupunkt BQA 208 oder dem BSA 247.



Ideal abgestimmt auf die Kombination mit einem Blaupunkt Amplifier bis zur Kategorie High End.

Zur Ausstattung: PLL-Quarz-Synthesizer mit elektronischem Suchlauf und 18fach-Matrixspeicher (je 6 x UKW, MW, LW). Das LC-Display meldet Frequenz, Empfangsart (Mono/Stereo), Verkehrsfunkbereich. Innenbeleuchtete Tasten signalisieren aufgerufene Funktionen.

Im Autoreverse-Cassettendeck (Dolby® B) sichert CPS das rasche Ansteuern gewünschter Titel. Die Klangbeeinflussung übernehmen ins Gehäuse versenkbare Feinregler für Überblendung (Schallverteilung Front/Heck), Stereo-Balance, Bässe und Höhen.

®Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

®DNR ist ein Warenzeichen der National Semiconductor.



CPS (Cassette Program Search). Vorlauf bis zum nächsten, Rücklauf bis zum gerade beendeten Titel, dann automatisch Umschaltung auf „Wiedergabe“.

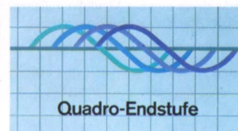
In seiner übersichtlichen Verbindung von Funktionsaufruf und Rückmeldung, in seiner beiläufig-sicheren Bedienbarkeit ist der Bamberg das klassische Vorbild einer ganzen Generation.





Bremen SQR 46

Der Bremen: kompakte Synthese einer Fülle von herausragenden Ausstattungsmerkmalen.



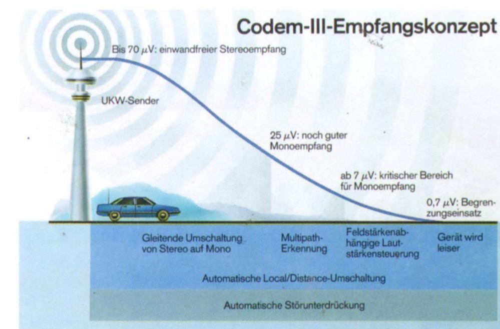
Quadro-Endstufe. Von Haus aus viel Leistung: Mit 4 x 8 Watt Musikleistung bringt der neue Bremen viel Soundkraft – schon ohne Zusatzverstärker.

Sein Tunerkonzept Codem® III sorgt für hohe Empfangsqualität auch unter schwierigen Empfangsbedingungen. Und das DNR®-System sichert reinen Klang bei UKW und Cassette. Denn DNR® heißt Dynamic Noise Reduction und bedeutet, daß der Verstärker sich dynamisch immer wieder auf das „echte“ Tonsignal einstellt und die störenden Rauschfrequenzen ausblendet. Den Erfolg können Sie hören.

Besonders aufwendig ist auch das Autoreverse-Cassettendeck mit Dolby®-NR. CPS (Cassete Program Search) macht das Ansteuern Ihrer Wunschtitel schnell und leicht. 4 x 8 Watt Musikleistung sorgen schon von Haus aus für kraftvollen Klang, und Preamp-Output (Vorverstärker-Ausgang) macht den Ausbau bis zum High-Power-System problemlos.

Elektronik schützt Elektronik. Diebstahlgeschützt durch frei programmierbaren 4-Ziffern-Code. „Probieren“ zwecklos, denn das System wehrt sich. Der Sticker an Ihrem Wagenfenster signalisiert: Einbruch lohnt nicht.





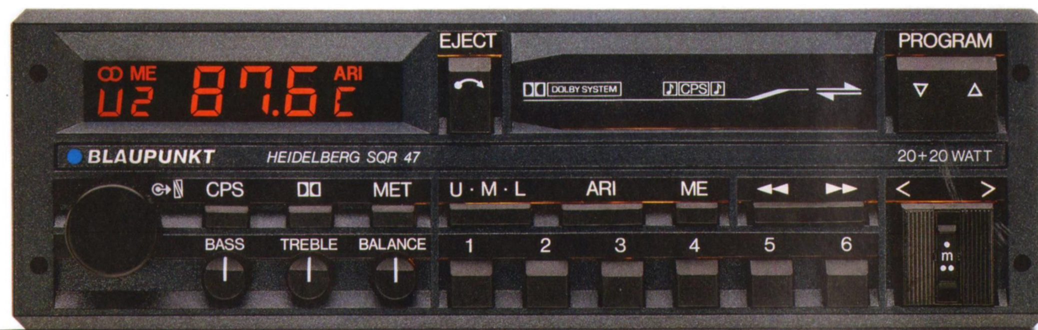
Codem® III. Blaupunkt Tunertechnologie als Antwort auf die besonderen Ansprüche des Hörens beim Fahren. Das Ergebnis: auch noch bei schwachem Sendersignal volles UKW-Frequenzspektrum, auch in Problemzonen mit Multipath störbefreite Wiedergabe, auch bei mehreren starken Sendern hohe Trennschärfe. Also mehr Qualität vom Sender.

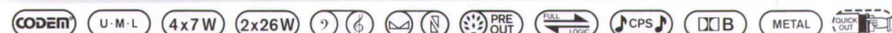


KENNZEICHEN SOUND

Heidelberg SQR 47 im Test.
Audio 2/87: Spitzenklasse, 4 Ohren.
Stereoplay 5/87: Spitzenklasse II, Referenz.
Auto Motor Sport 13/87: Preis-/Leistungsverhältnis, Tunerteil: gut, Cassettenteil: sehr gut.

Hamburg SQR 48 im Test.
HIFIVISION 9/88: Testsieger. Einziges Gerät im Test mit dem Urteil Spitzenklasse.
Autobild 5.9.88: Testsieger. Testurteil: sehr gut.
DM 8/88: 77 von 100 Punkten.

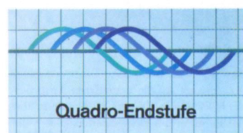




Heidelberg SQR 47

Auffallend das konsequent „technische" Gesicht, begeisternd die Verbindung von Form und Funktion: alle Informationen auf einen Blick, alle Bedienelemente zugriffgerecht.

®Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.



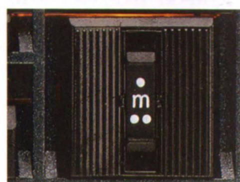
Zum Beispiel 4 x 7 Watt-Power. Von Haus aus stark. 2 x 26 Watt (4 x 7 Watt) Musikleistung sichern souveräne Reserven, auch wenn Sie gewohnt sind, Ihre Autohifi-Anlage kraftvoll „auszufahren".

Seine Klasse beweist er in jedem Detail: PLL-Quarz-Abstimmung, optimierte Empfangstechnologie Codem® III,



Tipptasten-gesteuertes Full-Logic-Cassettendeck mit Dolby® und CPS, differenzierte Klangsteuerung durch Fader und getrennte Regler für Höhen und Bässe, Musikleistung 2 x 26/4 x 7 Watt.
Nicht zuletzt: Preamp-Output (Vorverstärker-Ausgang) ist die ideale Voraussetzung für die Erweiterung zum kompletten Autohifi-System.

Suchlauf-Service. Der elektronische Suchlauf des Heidelberg läßt sich in zwei Empfindlichkeitsstufen schalten, und manuelle Senderabstimmung macht es möglich, schon vor Antritt einer längeren Fahrt die Senderfrequenzen abzuspeichern, deren Empfangsgebiet Sie erst später erreichen werden.



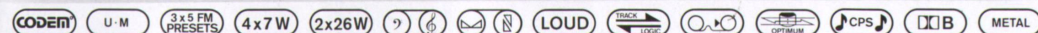
Feine Klangsteuerung. Getrennte Regler für Bässe, Höhen und Stereo-Balance – Ihre Option für ein individuelles, ausgewogenes Klangbild.





Zum Beispiel Preamp-Output. Je weniger mögliche Störfaktoren, desto besser die Voraussetzungen für ein perfektes Ergebnis. Über Preamp-Out läßt sich das Klangsignal direkt einem externen Verstärker zuführen, und der Anschluß ist besonders einfach.



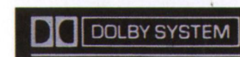


Hamburg SQR 48

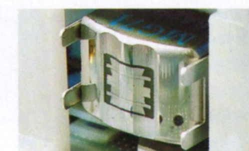
Der Hamburg ist eine perfekte Audio-Maschine. Was das heißt, zeigt er in jedem Detail.

Sein Codem® III-Tunerkonzept sichert bestmöglichen Empfang unter allen Empfangsbedingungen. Seine hohe Speicherkapazität (15 x UKW, 5 x MW) ist die Antwort auf das wachsende Angebot an Rundfunkstationen. Und sein neu entwickeltes Cassettenteil unterstreicht den Rang des Hamburg als CarAudio-Zentrum.
Natürlich hat ein so hochwertiges Gerät den entsprechenden Diebstahlschutz: frei programmierbarer Code, eingestanzte Seriennummer und Gerätepaß.

Zum Beispiel Dolby®. Reiner Klang von der Cassette durch das weltweit HiFi-bewährte System gegen Bandrauschen.



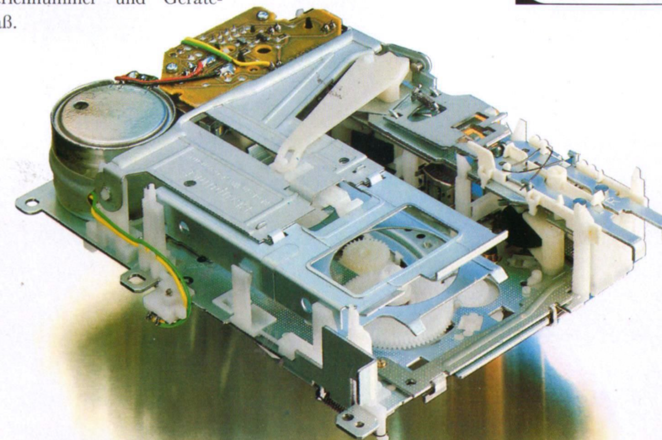
Zum Beispiel 20fach-Speicher. 5 Stationstasten hat der Hamburg, und im UKW-Bereich können Sie über jede Taste 3 Sender abrufbereit speichern – ein spezieller Tipper bringt Sie in den Speicherbereich 1, 2, 3. Wichtig vor allem für Viel- und Weitfahrer, denn jetzt können Sie zum Beispiel auf jeder „Speicherebene" die wichtigsten UKW-Sender einer Region abrufbereit halten. Das LC-Display sorgt für Übersicht.



Zum Beispiel Spezial-Tonkopf. Rillen gegen Bandkleben bei und gegen Tonkopfverschmutzung, Pinch Roller Release für Schonung von Andruckrolle und Band, optimale Azimuth-Einstellung.

Zum Beispiel 2 x 26-Watt-Power. Von Haus aus stark. 2 x 26 Watt (4 x 7 Watt) Musikleistung sichern souveräne Reserven, auch, wenn Sie gewohnt sind, Ihre Autohifi-Anlage kraftvoll „auszufahren".





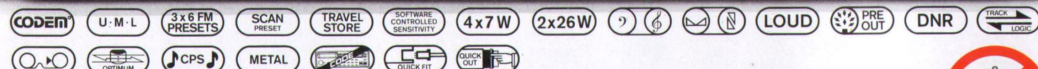
WAS MACHT EIN AUTORADIO ZU EINEM BLAUPUNKT?

Wie gut ein Autoradio ist, zeigt sich nicht allein daran, was es kann – sondern an der Art, *wie* es kann, was es kann. Das heißt: Natürlich bietet Ihnen jedes gute Autoradio eine Fülle elektronischer Funktionen. Je nach Ausstattung vom Suchlauf bis zum Vielfach-Speicher, vom Scan bis zum alphanumerischen Display. Aber Aufwand im Detail macht noch kein perfektes System. Perfektion beweist sich an der Fähigkeit, aus sehr vielen Ideen ein Ganzes zu machen, das auf seine Aufgabe kompromißlos ausgerichtet ist. Und das ist der Schritt vom Autoradio zum Blaupunkt.
Dies hier ist der Düsseldorf SQR 49. Wie man schon sehen kann: ein Blaupunkt.



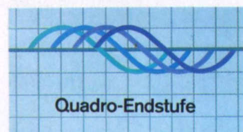
SPASS AM HÖREN





Düsseldorf SQR 49

Der neue Düsseldorf: ein Konzept, das hohen technischen Aufwand mit dem Angebot vereint, diese Technik leicht und beiläufig zu beherrschen.



Zum Beispiel 4 x 7 Watt-Power. Von Haus aus stark. 2 x 26 Watt (4 x 7 Watt) Musikleistung sichern souveräne Reserven, auch wenn Sie gewohnt sind, Ihre Autohifi-Anlage kraftvoll „auszufahren".

Sein Rundfunkteil gehört zum Besten und Komfortabelsten, was mobile Empfangstechnik Ihnen heute bieten kann. Mit Codem® III, dem intelligenten



Tunersystem. Mit einer Speicherbereitschaft von fast unglaublichen 36 Stationen. Mit Travelstore, der Ihnen per Tasten-Tipp automatisch das Senderangebot einer ganzen Region abspeichert. Und mit dem Preset Scan, der Ihnen auf Wunsch nacheinander alle gespeicherten Rundfunkstationen kurz zu Gehör bringt.

Das Cassettendeck in seinen wichtigsten gemeinsamen Merkmalen: Autoreverse mit Spurlogik, Pinch Roller Release, großer Übertragungsbereich. Und außerdem: DNR® (Dynamik Noise Reduction) ist eine erstklassige Sache, wenn Sie Rundfunkempfang und Cassettenwiedergabe ohne Störgeräusche schätzen.

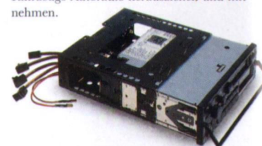
36 Speicherplätze + Preset Scan. Allein 18 UKW-Speicherplätze, Abruf über nur 6 Speichertasten – ein Tipper bringt Sie in die „Speicherebenen" 1/2/3. Gut für alle, die viel und weit unterwegs sind. Denn jetzt lassen sich auf jeder Speicherebene die wichtigsten Stationen einer Region ablegen. Noch besser: Preset Scan fährt automatisch alle gut empfangbaren Speicherplätze an, läßt sie kurz ins laufende Programm hineinhören. Und Sie wissen, was wo läuft.



Flexible Fader. Vorverstärker-/Leistungsfader mit Wirkung sowohl auf die geräteeigene (2 x 26 Watt) Endstufe wie auf einen zusätzlichen (über Vorverstärker angesteuerten) Amplifier.

Schutzcode. 4-Stellen-Code – ab Werk programmiert, im Gerätepaß ausgewiesen. Automatischer Funktionsstop nach Ausbau, erneute Aktivierung erst nach Eingabe der richtigen Ziffernfolge. „Probieren" sinnlos, denn die Elektronik wehrt sich gegen Fehlversuche. Schlechte Empfehlung für Knacker und Hehler!

QuickOut serienmäßig. Was nicht im Fahrzeug ist, kann nicht entwendet werden. QuickOut heißt: nach dem Abstellen des Fahrzeugs Autoradio herausziehen und mitnehmen.

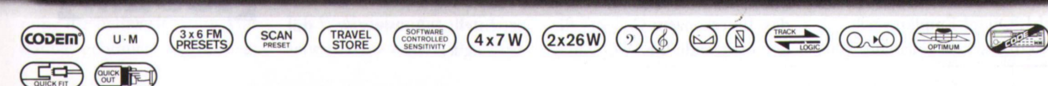


Düsseldorf, Coburg, Freiburg: Vieles ist identisch, aber wichtige Ausstattungsmerkmale können Sie durch die Wahl Ihres Modells selbst bestimmen. Unsere Tabelle zeigt die Unterschiede.

	Düsseldorf SQR 49	Coburg SQR 49	Freiburg SQR 39
Leistung (Musik)	2 x 26 Watt	2 x 26 Watt	4 x 6 Watt
DNR®	●		
Höhen/Bässe getrennt	●	●	
Loudness	● schaltbar	● automatisch	● automatisch
Preamp Output	●		
CPS	●		
Metal Tape	●		
Fader	Flexible Fader*	●	●
QuickOut-Halterung	serienmäßig	serienmäßig	Sonderzubehör

*Vorverstärker-/Leistungsfader





Coburg SQR 49

Sozusagen der (etwas) kleinere Bruder des Düsseldorf. Identisch im Konzept, abgestuft in einigen Ausstattungsmerkmalen.

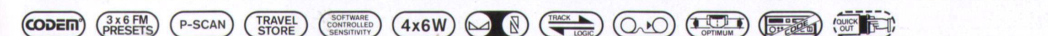
Aber auch hier: Codem® III-Tuner, 30 Speicherplätze auf 3 Ebenen, Travelstore und Preset Scan. Und auch der Coburg bietet das neue Autoreverse-Laufwerk mit den eindrucksvollen Daten, die kraftvolle Endstufe und die feine Klang-



steuerung über getrennte Höhen/Bässe-Regler und Fader.

Top-Tapedeck. Statt langer Erklärungen ein paar trockene Fakten: Autoreverse, Spurlogik, breites Wiedergabespektrum, extrem kurze Umspulzeit (unter 100 sec/C 60), automatische Bandstraffung, Pinch Roller Release, gerillter Tonkopf gegen Feuchtigkeitskleben und Verschmutzung.





Freiburg SQR 39

Der Dritte der neuen Drei: konsequent die gleiche Linie, bei Verzicht auf einige Ausstattungsmerkmale, die Ihnen weniger wichtig sein könnten.

Travelstore. Travelstore heißt, daß Sie mit nur einem Suchlauf-Start sechs UKW-Sender Ihres Empfangsbereichs automatisch abspeichern können (natürlich zusätzlich zu den bereits auf den „normalen" Speicherplätzen abgelegten Frequenzen). Travelstore macht das auf sehr überlegte Weise: erster Suchlauf mit geringer Empfindlichkeit (nur sehr starke Sender werden angenommen), zweiter und dritter Durchgang mit jeweils gesteigerter Empfindlichkeit (auch schwächere Stationen finden Berücksichtigung).



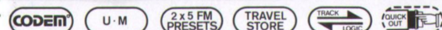
KLASSE IN JEDER KLASSE



Augsburg SQR 29

Kompromißlos ins Auto konstruiert. Das beweist das große, kontrastreiche LC-Display. Das zeigt das „aufgeräumte", übersichtliche Tastenfeld. Das sehen Sie, wenn Ihnen das Nachtdesign auch bei Dunkelheit das Bedienen leicht macht.



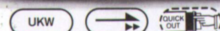


Und dem entspricht die ganze Ausstattung: hochpräzises PLL-Quarz-Empfangsteil, elektronischer Suchlauf plus manuelle Schrittschaltung, große Speicherkapazität und das Tunerkonzept Codem® für hervorragende UKW-Qualität auch unter schwierigen Empfangsbedingungen. Das Cassettenteil: Autoreverse mit Spurlogik.



Lübeck SQM 28

Konzentration auf das Wesentliche, bei Rundfunk und Cassette.



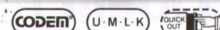
Der PLL-Synthesizer-Tuner stimmt UKW-Sender quarzgenau ab. Fünf Stationsspeichertasten sichern schnellen Zugriff. Ein Tipp auf die ARI®-Taste konzentriert den Suchlauf auf Sender mit regelmäßigen Verkehrsinformationen. Das Cassettendeck: Übertragungsbereich bis 14.000 Hz, rastbarer Schnellauf.



Frankfurt SQM 26

PLL-Receiver mit dem kompletten Leistungsangebot des Rundfunkspezialisten.





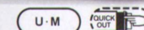
Er hat Travel-ARI® und stellt Ihnen auf Wunsch Verkehrsmeldungen durch – auch, wenn Sie einen Nicht-Verkehrsfunksender hören. Er ist empfangsbereit auf allen Wellenbereichen. Und er hat das Tunerkonzept Codem® III für ein perfektes UKW-Empfangsverhalten.

Frankfurt SQM 26 im Test.
Audio 13/87: Spitzenklasse, 4 Ohren.



Mainz 26

Klangstark und beispielhaft funktionell.

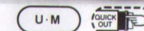


Betont funktionsgerecht ist das Design: asymmetrische Anordnung der Bedienelemente. Was häufig gebraucht wird, liegt griffgünstig zum Fahrer. Das ETC-System sorgt für exakte UKW-Abstimmung, der Cassetten-Frequenzgang für Klang voll Farben und Facetten.



Mannheim 27

Empfehlung für preisbewußte Klangbewußte.

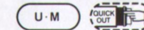


Zwei Wellenbereiche, Super-ARI® für die gezielte Nutzung von Verkehrsmeldungen, Cassettendeck mit breitem Frequenzbereich. Verläßliche Technik in einer Gestaltung, die das Bedienen leicht macht.



Ludwigshafen 18

Basisklasse, aber Blaupunkt!



Der Ludwigshafen ist ein Autoradio in Mono-Technik mit Empfangsbereitschaft für zwei Wellenbereiche (UKW/MW) und mit ARI®-Decoder. Dank 2 x 5 Watt Musikleistung (2 Lautsprecher) ist er hörbar gut bei Kräften. Und natürlich ist seine Bedienung ganz einfach.

VIEL KRAFT, VIEL HERTZ

HiFi im Auto ist ganz anders als HiFi zu Hause. Denn Ihr Auto bietet von Haus aus keine guten Voraussetzungen für Klang nach HiFi-Kriterien. Schon das Grundgeräusch beim Fahren – ein vor allem aus tiefen Frequenzen zusammengesetzter Pegel – ist störend. Und der Fahrzeug-Innenraum ist vergleichsweise klein, auch noch in größeren Automobilen. Viele Faktoren kommen hinzu.
Schwierige Aufgaben für die Autoakustik. Aber die sind lösbar. Durch einen Zusatzverstärker zum Beispiel, der unter allen Bedingungen für souveräne Leistungsreserven sorgt. Durch einen Equalizer, der feine Klangsteuerung möglich macht. Oder durch eine Komponente der Serie PSA – ein Leistungsbaustein mit steckbarem, fahrzeugspezifischem Modul, das elektronisch genau den idealen Frequenzgang ausregelt. Durch ein Autohifi-System also, das alle Faktoren berücksichtigt und die Möglichkeiten der Elektronik umsetzt in ein naturgetreues, ausgewogenes Klangbild.
Sound nach Maß in Ihrem Wagen. Dafür steht Blaupunkt.



AKUSTISCHE INTELLIGENZ

BLAUPUNKT PARAMETRIC SOUND AMPLIFIER





Der Fahrzeuginnenraum macht es dem Akustiker schwer. Und deshalb häufig dem Zuhörer auch. Denn, was beide wollen, ist mit den klassischen Mitteln kaum zu realisieren: ein idealer Frequenzgang. In dem die Höhen sich nicht vordrängen, in dem die Mitten schön in der Mitte bleiben und in dem die Bässe nicht ganz ungewollt die Hauptrolle spielen – um es mal ganz grob zu sagen.



Daß das so schwer zu erreichen ist, liegt vor allem daran, daß jeder Fahrzeuginnenraum zugleich eine Art Klangregelteil ist. In dem, ganz unterschiedlich, die Höhen, die Mitten, die Bässe besonders gut (oder eben besonders schlecht) „kommen". Vor allem: Jeder Fahrzeugtyp verändert anders.

Auch sehr fein abgestufte Equalizer können nur annähernd auf alle Verzerrungsfaktoren reagieren.

Verstärker der Serie PSA können es, denn PSA steht für Amplifier mit akustischer Intelligenz. Das heißt: mit einem je nach Fahrzeugtyp unterschiedlichen, die jeweils fahrzeugspezifischen Verzerrungsfaktoren ausgleichenden Einsteckmodul.

Dieses Modul kennt die drei Parameter, die einem idealen Frequenzgang entgegenstehen. Es ist ausgelegt auf die typischen Verfälschungen „seines" Fahrzeugtyps. Und kann sie deshalb gezielt ausgleichen.

Und der Equalizer? Er behält auch in Verbindung mit einer PSA-Komponente seinen Wert. Als zusätzliches Klangregelteil, das je nach Musikcharakteristik oder Klangvorlieben die individuellen Facetten möglich macht. Und das besonders gut, nämlich auf der Grundlage eines idealen Frequenzgangs.

Blaupunkt Amplifier der Serie PSA in akustisch-spezifischer Auslegung gibt es für viele Fahrzeugtypen.

PSA 168

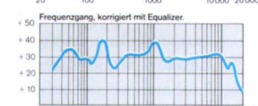
- Vierkanal-Verstärker mit Einsteckmöglichkeit für parametrisches Equalizier-Modul (PSA-Modul)
- Musikleistung 4 x 45 Watt
- Frequenzgang 5–100.000 Hz
- Klirrfaktor 0,04% typ. (1 kHz/20 W/4 Ω)
- Signal/Rauschabstand über 90 dB (ohne Modul)
- Regelbare Eingangsempfindlichkeit (Gain Adjust) 300 m V – 2 V
- Preamp-Input/4 Eingänge
- 4 Lautsprecher-Ausgänge
- **Fahrzeugspezifische Klangentzerrung bei Verwendung des Parametric-Sound-Moduls.**

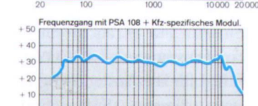
PSA 108

- Vierkanal-Verstärker mit Einsteckmöglichkeit für parametrisches Equalizer-Modul (PSA-Modul)
- Musikleistung 4 x 25 Watt
- Frequenzgang 10–60.000 Hz
- Klirrfaktor <0,1 %
- Signal/Rauschabstand 90 dB (ohne Modul)
- Preamp-Input/4 Eingänge
- 4 Lautsprecher-Ausgänge
- **Fahrzeugspezifische Klangentzerrung bei Verwendung des Parametric-Sound-Moduls.**

Das Problem: Dominanz im Frequenzbereich um 200 Hz und 1.000 Hz. Die konventionelle Lösung: Absenkung des 250-Hz- und des 1.000-Hz-Reglers des Equalizers – das unterschlägt zugleich die anderen Frequenzen im Bereich zwischen 100 und 400 Hz, 800 und 1.500 Hz.







Die PSA-Lösung: Berücksichtigung aller Faktoren: Stärke der Verzerrung, Scheitelpunkt der Verzerrung, Frequenzbreite der Verzerrung. Und aktiver Ausgleich zum idealen Frequenzgang, individuell für viele Fahrzeuge.

Parametrisches Equalizing. Blaupunkt Systemvorschläge

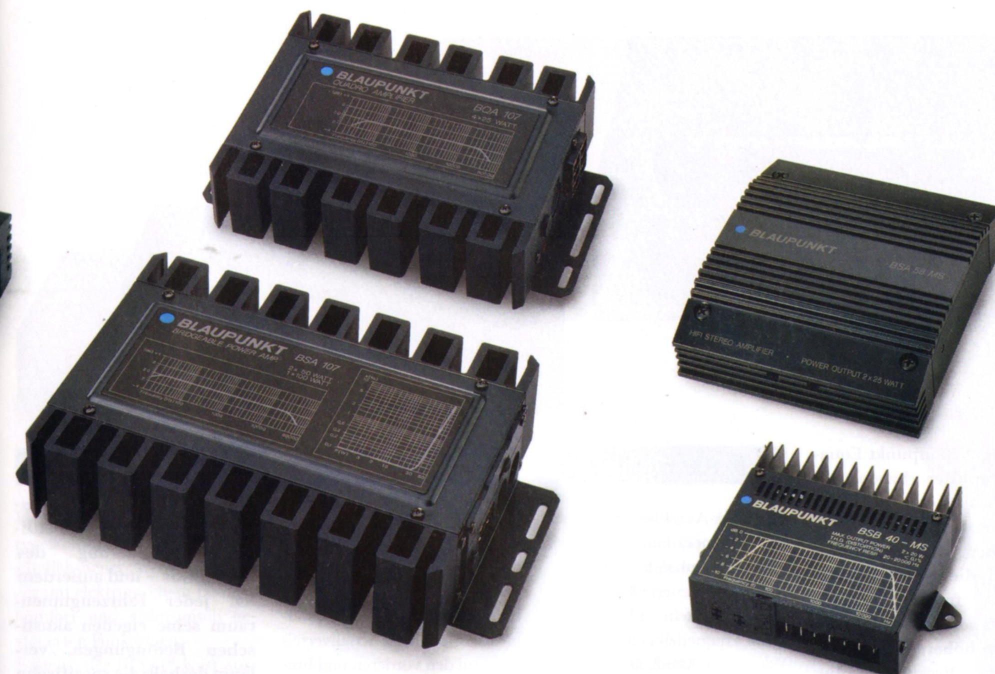
Fahrzeugtyp	PSA-Modul Schlüssel-Nr.	Lautsprecher-Empfehlung		Empfehlung für	
		Front	Heck	PSA 108	PSA 168
Audi 80/90	7607598010	SCL 789	DL 1340	●	
Audi 100/200	7607555010	SCL 789	CL 1650	●	
BMW 3er Serie	7607594010	DL 1340	DL 1340	●	●
BMW 7er Serie	7607595010	XL 1300	XL 1672	●	●
Ford Escort	7607559010	DL 1340	DL 1340	●	●
Ford Scorpio	7607558010	SDL 943	DL 1340	●	
Fiat Croma	7607609010	SCL 904	SCL 904	●	
Mercedes W 124/T	7607585010	SCL 911	SCL 912/CL 1340	●	●
Mercedes W 126	7607554010	SCL 906	SDL 996	●	
Mercedes W 201	7607599010	SDL 848	CL 1650	●	
Opel Kadett	7607556010	SCL 718	SCL 790	●	
Opel Omega	7607557010	SDL 995 + SST 949	CL 1340	●	●
Peugeot 205	7607591010	SCL 905	DL 1340	●	●
Porsche 911	7607607010	XL 1300	XL 1300	●	●
Porsche 924/944	7607590010	CL 1650 + SCL 905	SCL 904	●	
Renault 21	7607610010	SCL 905	SCL 905	●	●
Volvo 740/760	7607608010	SCL 905	SCL 905	●	●
VW Golf	7607596010	SDL 717	SCL 904	●	
VW Passat Variant	7607597010	SDL 842	SDL 842	●	

KRAFTWERKE

BLAUPUNKT AMPLIFIER

BSA 107 im Test
Stereo 12/87
Testsieger, "exzellent" Qualitätsstufe: absolute Spitzenklasse
Preis/Gegenwertrelation: sehr gut





Mit einem externen Verstärker bringen Sie Ihr Blaupunkt Autohifi-System auf eindrucksvolle Ausgangsdaten – alle Voraussetzungen, um Ihre Anlage kraftvoll auszufahren. Aber viel wichtiger als das Plus an Phon ist der Gewinn an Klang: Brillanz bis in die Impulsspitzen, Transparenz auch noch bei geringer Lautstärke. Sound voll Leben und Farben.
Blaupunkt bietet das ganze Spektrum.

BQA 208

Quadro-Amplifier der Hochleistungskategorie: 4 x 55/50 Watt! Bridging konzentriert die Kraft auf Wunsch auf zwei Kanäle (2 x 110 Watt Musik).
Weitere Details: Frequenzgang 5–100.000 Hz, Soft Start/Stop (Ein- und Ausschalten ohne lästiges Knackgeräusch), variable Eingangsempfindlichkeit (Gain Adjust 300 mV–2 V) für die genaue Abstimmung auf die jeweils spezifischen Vorgaben beim Autoradio wie beim CD-Player und beim DAT-Cassettendeck. Natürlich Preamp-In.

BSA 247

Kompromißlos High End. 2 x 120/100 Watt sind Vorgaben, die selbst bei hohem Pegel und über extremen Impulsspitzen die Souveränität überlegener Kraft hörbar machen. Und das schaltbare Bridging führt auf Wunsch diese Kraft in einem Kanal zusammen: 1 x 240 Watt – ideal für die Ansteuerung eines offenen Subwoofing-Systems. Außerdem: Mit Direct Cross Feeding ist der BSA 247 schalttechnisch bestens ausgelegt für die Bildung von Amplifier-Ketten bis zu einem Gesamt-Leistungspotential von 4 x 240 Watt! Weiter zu Daten und Ausstattung: Frequenzgang 5–100.000 Hz, Signal/Rausch-Abstand 100 dB, Kanaltrennung 85 dB, Soft Start/Stop, Gain Adjust für exakte Anpassung an alle Autoradios, CD- und DAT-Player.

BQA 107

Quadro-Amplifier (4 x 25/23 W) in A/B-Auslegung: gleich hervorragende Werte in den Kriterien Frequenzgang, Klirrfaktor, Signal/Rausch-Abstand bei jedem Musikpegel. Exakte Anpassung an vorhandene Autohifi-Komponenten durch Gain Adjust.
Der BQA 107 realisiert einen Frequenzgang von 15–50.000 Hz, einen Klirrfaktor unter 0,1 %, eine Übersprechdämpfung oberhalb der 60 dB und einen Signal/Rausch-Abstand jenseits 80 dB. Natürlich übertreffen alle Ausgangswerte deutlich die HiFi-Norm.

BSA 107

2-Kanal-Amplifier (2 x 50/45 W) mit Bridging-Funktion: schaltbare Modifizierung der maximalen Leistungsabgabe auf 1 x 100 Watt – wichtig für die Ansteuerung eines offenen Subwoofing-Systems.
Der BSA 107 ist wegen seiner hohen Leistungsbereitschaft als Schaltnetzteil-Amplifier ausgelegt. Die Ausstattung mit Vorverstärker-Ausgang (Preamp-Out) macht den Aufbau von Amplifier-Ketten leicht – und damit den Ausbau zum Autohifi-System der High-End-Klasse.

BSA 58 MS

Stereo-Amplifier in besonders kompakter Bauform. Durch seine Abmessungen (120 x 36 x 135 mm) die Lösung bei engen Einbauräumen, durch Daten und Ausstattung (2 x 25 Watt Musik, 10–40.000 Hz, Vorverstärker-Eingang) die Empfehlung bei hohen Klangerwartungen.

BSB 40-MS

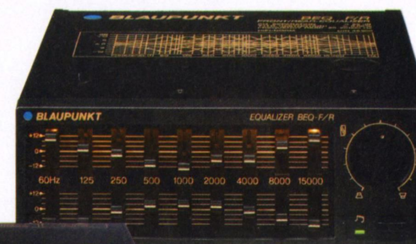
Verstärker mit 2 x 20 Watt Musikleistung bei besonders kompakten Abmessungen. 2 Lautsprecher-Ausgänge.

STEUERZENTREN

BLAUPUNKT EQUALIZER-AMPLIFIER
BLAUPUNKT EQUALIZER











Mit einem Blaupunkt Equalizer-Amplifier haben Sie zwei Funktionen in einer Komponente: regeln und verstärken. Sie verbinden folglich die Möglichkeiten feiner, frequenzgezielter Klangsteuerung mit dem Angebot höherer Ausgangsleistung. Präzision plus Power.

BEA 108 E

Equalizer-Amplifier der neuesten Generation: elektronischer Bedienkomfort und elektronisch gesteuerte Funktionen bei sehr fein abgestuftem 7fach-Frequenzregelteil (60–150–400–1.000–2.500–6.300–16.000 Hz). Hohe Ausgangsleistung (4 x 25/23 Watt Musik/Sinus) und die Möglichkeit gezielter Schallverteilung auf den vorderen und hinteren Fahrgastraum (Fader) verbinden sich mit einem besonders übersichtlichen Anzeigesystem: Multidisplay – je nach aufgerufenem Mode Leuchtanzeige der Frequenzgangstellung oder der Faderposition. Wichtige weitere Ausstattungsmerkmale: integrierte Subwoofer-Weiche, Subwoofer-Output.

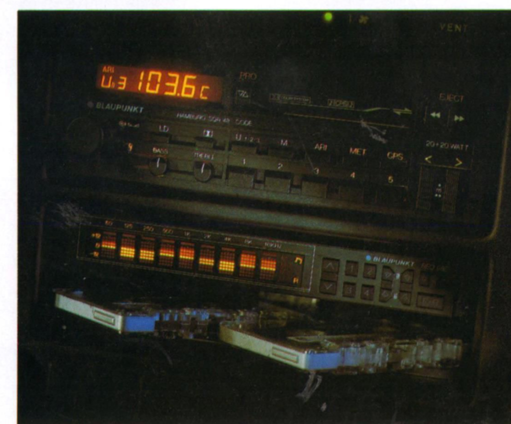
BEA 108

Equalizer-Amplifier mit besonders fein abgestuftem Frequenzregelteil (60–150–400–1.000–2.500–6.300–16.000 Hz), integriertem Fader (Überblendregler für die Schallverteilung auf den vorderen und hinteren Teil des Innenraums), hoher Ausgangsleistung (4 x 25/23 Watt Musik/Sinus) und vorbildlicher Funktionalität (Nachtdesign).

Sound wird individuell erlebt, Ihr Geschmack ist das Maß. Unterschiedliche Musik verlangt unterschiedliche Aussteuerung des Klangbilds – und außerdem hat jeder Fahrzeuginnenraum seine eigenen akustischen Bedingungen, verlangt deshalb die spezifische Ausregelung.
Sound ohne Kompromisse an technische Vorgaben und akustische Schwierigkeiten, Sound mit der ganzen Fülle lebendiger Farben – dafür gibt es Blaupunkt Klangregelkomponenten.
Mit einem Blaupunkt Equalizer können Sie einzelne Frequenzbereiche gezielt hervorheben oder zurücknehmen. Exakt nach Ihrem ganz persönlichen Höreindruck. Im Sinne unseres Anspruchs: Sound nach Maß in Ihren Wagen!

BEQ-08 E

Der BEQ-08 E ist eine Klangregelkomponente von grundsätzlich neuer Art: ein Equalizer mit elektronischem Bedienkomfort und elektronisch gesteuerten Funktionen.
Erstens: der BEQ-08 E ist ausgelegt für eine besonders sensible Klangregelung. 2 x 9 im Pegel gezielt abhebbare oder absenkbare Frequenzbereiche bei unterschiedlicher Aussteuerung des vorderen und hinteren Fahrgastraums, 2 elektronische Überblendregler zur gezielten Schallverteilung, Aufhebung der Equalizer-Funktion per Tasten-Tipp.
Zweitens: der BEQ-08 E repräsentiert bis ins Detail ein neues Maß von Funktionalität und Ästhetik. Beleuchtetes LC-Farbdisplay mit regelbarer Helligkeit und automatischer Umschaltung bei Wechsel von Equalizing auf Fading, 4 Speicherplätze zum abrufbereiten Programmieren unterschiedlicher Aussteuerung. Und viele technische Finessen, die die Integration auch in vorhandene Autohifi-Systeme leicht machen.



BEQ-F/R

Unsere Referenz an HiFi-Perfektionisten: ein Equalizer mit zwei 9fach-Klangregelwerken – zur getrennten Klangaussteuerung im vorderen und hinteren Fahrzeug-Innenraum. Und damit als exakte Antwort auf die individuellen Bedingungen der Fahrzeug-Akustik.

BEQ-S 2

Aktiv Musik erleben, gezielt Klang steuern – der BEQ-S 2 vereint hochwertige technische Ausstattung mit einem Design von auffallender Dynamik und vorbildlicher Funktionalität. Hier ist der Equalizer, der bediengerecht zum Lenkrad kommt. Hier ist das Anzeigesystem, das so viele Möglichkeiten jederzeit überschaubar macht.
Der BEQ-S 2: beherrschter Sound in Ihrer Hand.

DIE STIMMEN DES SYSTEMS

Die Einsicht ist ganz einfach: Jede Autohifi-Anlage kann nur so gut sein wie ihre Lautsprecher. Weil das so ist, gehören die Entwicklung und Fertigung von Autolautsprechern bei Blaupunkt zu den besonders sorgfältig betriebenen Aufgaben. Jedes Modell – gleich, welcher Baureihe – ist das Ergebnis wissenschaftlicher Untersuchungen, technischer Entwicklungen, praktischer Erprobungen. Und ein Resultat des Wissens um den optimalen Einsatz in Ihrem Fahrzeug.
Wir wollen das perfekte System. Kann es Sie da noch überraschen, daß es uns neben der akustischen Qualität immer auch um ein Design geht, das Akzente setzt. Also um Sound mit markanter Optik. Was das heißt, zeigen wir Ihnen auf den nächsten Seiten: das Blaupunkt Autolautsprecher-Programm, die Stimmen des Systems.

DIE STIMME MACHT DEN SOUND

Natürlich haben Autolautsprecher im Prinzip dieselbe Aufgabe wie ihre Brüder zu Hause. Nur: sie müssen diese Aufgabe unter ungleich schwierigeren Bedingungen lösen. Mobile Akustik ist problematisch, denn der verwinkelte Fahrzeuginnenraum ist nicht nur eng, er ist zugleich ausgestattet mit vielen schallverfälschenden Medien.

Zum Beispiel: Aufwendige Sitzpolster und Türverkleidungen, Velourboden und Geräuschisolierungen schlucken einen großen Teil der hohen Frequenzen. Selbst große Limousinen sind vergleichsweise klein und geben den langwelligen Baßfrequenzen kaum Ausbreitungsmöglichkeiten. Schräge Fensterflächen verursachen Reflexionen. Außerdem müssen Autolautsprecher sich gegen einen ständig wechselnden Fahrgeräuschpegel behaupten. Dabei wird von ihnen verlangt, auch noch bei leisen Musikpassagen einen Schalldruck zu entwikkeln, der bei HiFi-Anlagen zu Hause schlicht als viel zu laut empfunden würde.
Nicht zuletzt: Autolautsprecher unterliegen ständig mechanischen und thermischen Belastungen, wie sie stationäre Boxen kaum verkraften würden.
Bevor also Ihre Ohren beim Fahren Augen machen, muß eine ganze Menge geschehen. Dafür steht Blaupunkt. Mit dem größten Autolautsprecher-Programm Europas. Und mit einer Fülle spezieller Lösungen. Die neuen Blue Magics sind beispielhaft.

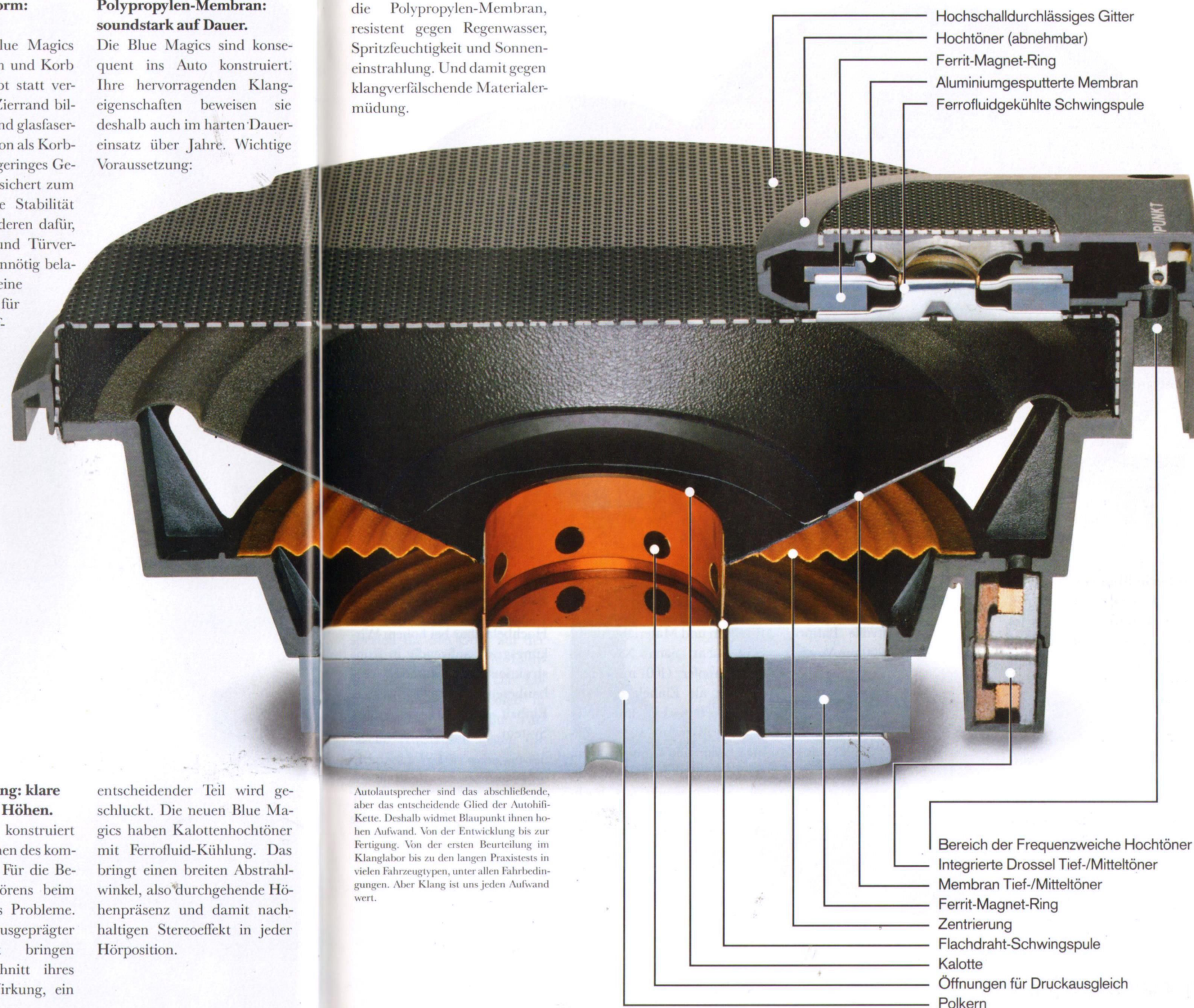
Perfekte Abstimmung: natürliches Klangbild durch ausgewogene Mitten.
Die Mitten sind der entscheidende Bereich jedes Klangbilds. Viele Fahrzeuginnenräume forcieren die mittleren Frequenzen. Aber Überhöhungen wirken hier besonders störend. Die neuen Blue Magics sind ideal ausgewogen in der akustischen Abstimmung aller Bauteile und Weichenelemente. Das gleicht verfälschende Spitzen im Frequenzgang aus, sichert hörbare Linearität in diesem sensiblen Bereich und sorgt für ein natürliches Klangbild.

Große Schwingspulen: kraftvolle und impulsschnelle Bässe.
Ob angesteuert über die Endstufe des Autoradios oder über das bullige Kraftpotential eines separaten Amplifiers – die neuen Blue Magics verfügen noch in den Impulsspitzen über souveräne Belastbarkeitsreserven. Das ist ein Ergebnis des extremen Schwingspulendurchmessers von (je nach Typ) 25 und 37 mm. Große Schwingspule heißt große Schwingweite und damit hoher Schalldruck. Das bringt den Antrieb für kraftvolle, impulsstarke Bässe. Und damit ein Soundfundament, das den meist tieffrequenten Störgeräuschen keine Chance gibt.

Monoblock-Bauform: fest und leicht.
Bei den neuen Blue Magics sind Magnetsystem und Korb großflächig verklebt statt vernietet. Korb und Zierrand bilden eine Einheit, und glasfaserverstärktes Makrolon als Korbmaterial sorgt für geringes Gesamtgewicht. Das sichert zum einen mechanische Stabilität und sorgt zum anderen dafür, daß Heckablage und Türverkleidungen nicht unnötig belastet werden. Es ist eine Blaupunkt Lösung für die besonderen Aufgaben des Hörens beim Fahren.

Polypropylen-Membran: soundstark auf Dauer.
Die Blue Magics sind konsequent ins Auto konstruiert. Ihre hervorragenden Klangeigenschaften beweisen sie deshalb auch im harten Dauereinsatz über Jahre. Wichtige Voraussetzung: die Polypropylen-Membran, resistent gegen Regenwasser, Spritzfeuchtigkeit und Sonneneinstrahlung. Und damit gegen klangverfälschende Materialermüdung.

Ferrofluid-Kühlung: klare und transparente Höhen.
Automobile sind konstruiert nach den Ansprüchen des komfortablen Fahrens. Für die Bedingungen des Hörens beim Fahren schafft das Probleme. Hochtöner mit ausgeprägter Richtcharakteristik bringen nur einen Ausschnitt ihres Spektrums zur Wirkung, ein entscheidender Teil wird geschluckt. Die neuen Blue Magics haben Kalottenhochtöner mit Ferrofluid-Kühlung. Das bringt einen breiten Abstrahlwinkel, also durchgehende Höhenpräsenz und damit nachhaltigen Stereoeffekt in jeder Hörposition.



Autolautsprecher sind das abschließende, aber das entscheidende Glied der Autohifi-Kette. Deshalb widmet Blaupunkt ihnen hohen Aufwand. Von der Entwicklung bis zur Fertigung. Von der ersten Beurteilung im Klanglabor bis zu den langen Praxistests in vielen Fahrzeugtypen, unter allen Fahrbedingungen. Aber Klang ist uns jeden Aufwand wert.

BLAUPUNKT

REFERENZKLASSE

XL-Lautsprecher im Test.
HIFIVISION 3/87: Preisbezogenes Gesamturteil: gut bis sehr gut (XL 1612).
Stereo 8/87: Stereo-Empfehlung: gut (XL 1612).
HIFIVISION 3/88: Preisbezogenes Gesamturteil: sehr gut. Absolute Einstufung: Spitzenklasse (XL 2015).

Stereoplay 10/88: (XL 2015)
Kaufwert: gut bis sehr gut







Ein Prinzip von akustischer Logik: zwei Lautsprecher-Komponenten, je nach Situation montierbar als Einblock- oder Zweiblock-Lösung.

Die Serie Blue Magic XL hat bei Blaupunkt den Rang einer Referenzklasse. Das ist, unter anderem, der Erfolg eines ungewöhnlichen Baukonzepts: 2-Wege-Systeme mit integrierter Frequenzweiche, und ihre Komponenten (Woofer und Tweeter) können Sie als kompakte Einheit oder als getrenntes System plazieren. Exakt nach Innenraumakustik und Einbausituation.

XL 2015

Besonders kraftvolle Baßpräsenz durch 200mm-Woofer, optimale Leistungsumsetzung durch 37mm-Schwingspule und 20mm-Schwingweite. Woofermembran aus hoch dämpfungsaktivem Polypropylen, Hochtöner mit Ferrofluidkühlung und aluminiumbeschichteter Kalotte.

XL 1612

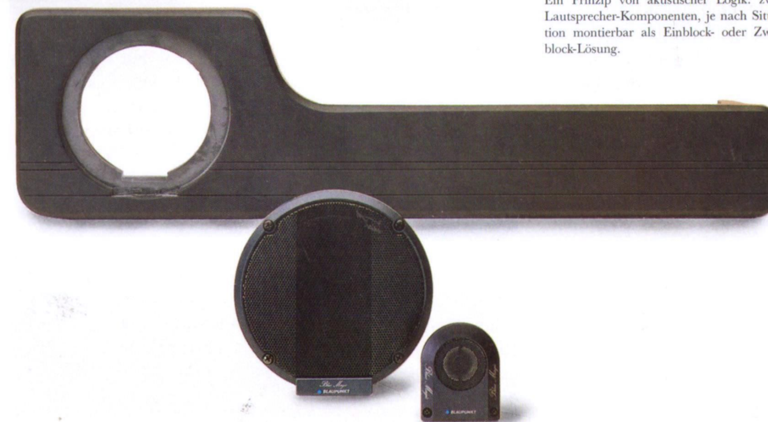
Bauform und Materialauswahl konsequent nach XL-Kriterien: Woofer (160 mm) und Tweeter als Einheit oder getrennt montierbar, integrierte Frequenzweiche, die Woofermembran aus Polypropylen, die Tweeterkalotte alubeschichtet, Schwingspule aus hochkant gewickeltem Kupferflachdraht (mehr Masse = höhere Impulstreue)

XL 1300

Hochbelastbar bei hohem Wirkungsgrad, aufwendig in Konstruktion und Material, einbaubereit als Woofer/Tweeter-Einheit oder als getrenntes System.

SXL 1300 VW Golf

Das Frontlautsprecher-System speziell für den Golf, auf der Basis des Blue Magic Lautsprechers XL 1300. Die Lösung: Einbau des Woofers in eine speziell angepaßte Türtasche (Austausch gegen die Original VW-Türtasche, soweit vorhanden), Plazierung des Tweeters in den Originalausschnitt der Armaturentafel.



BLAUPUNKT

SCS + SOUNDBOARDS



SC-W 2015

Die Sound Components: eine Idee, die zum Vorbild einer ganzen Generation von Lautsprechern geworden ist.

Sound-Component-Set

Dies ist die Idee des Sound-Component-Sets: ein Team aus Spezialisten! Statt großvolumiger 3-Wege-Boxen die Aufteilung in Hochtöner, Mitteltöner, Tieftöner – bei Ansteuerung jedes dieser Klangmodule über eine externe Frequenzweiche.

Ein Prinzip, in dem jeder Baustein die Aufgabe übernimmt, für die er akustisch speziell ausgelegt ist. Und ein ganzes System findet schon in den Fahrzeugtüren Platz.

Das Sound-Component-Set umfaßt alle Komponenten für den Einstieg in die Topklasse:

- 1 Paar 45mm-Tweeter
- 1 Paar 87mm-Mid-Range-Speaker
- 1 Paar 130mm-Woofer
- 1 Paar Frequenzweichen

SC-W 2015

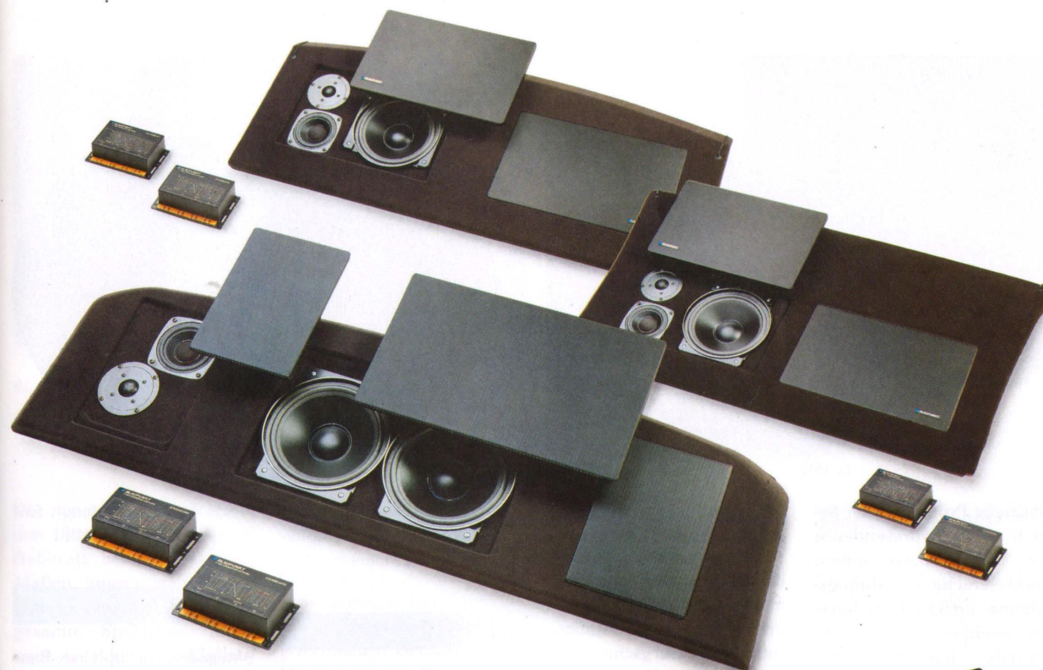
Die Woofer-Alternative: der SC-W 2015, eine 200mm-Baßkomponente mit 150 Watt Belastbarkeit und einem Frequenzgang von 28–1.500 Hz. Für noch mehr Baßpräsenz.



Passiv: Frequenzweiche SC-X. Ausgewogenes Klangbild durch einstellbare Übernahme-/Ausstiegsfrequenzen für Mitten und Höhen. Variierbarer Pegelabgleich zwischen Woofer und Midrange/Tweeter.



Aktiv: Frequenzweiche SC-XN-A. Ein aktiver Soundverteiler sorgt dafür, daß die „aufgesplitteten" Signale zusätzlich von separaten Amplifiern verstärkt werden. Außerdem: Er ist vor den Endverstärkern positioniert. Beste Voraussetzungen für reinen Klang bei feiner Aussteuerung.



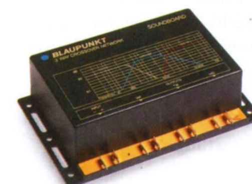
Schallwandler der Kategorie HighEnd müssen sich an zwei Kriterien messen lassen: überragender Klang und perfekte Integration in den Fahrzeug-Innenraum.

Soundboards

Neue Blaupunkt Lösung: 3-Wege-System (200mm-Woofer, 115mm-Midrange, Kalotten-Tweeter), montiert in eine fahrzeugspezifische Heckablage – also zusammengefaßt zu einem Soundboard.

Paßgenaue Soundboards in akustischer und optischer Abstimmung gibt es für die Automobil-Baureihen VW Golf, Mercedes-Benz W 201 und Peugeot 205. Für weitere Fahrzeugtypen sind individuelle Soundboards auf Bestellung lieferbar.





Die Frequenzweiche. Technisch: Flankensteilheit des Woofer-Ausstiegs und Tweeter-Einstiegs 18 dB/Oktvae, Übergangsfrequenzen 315 Hz und 3.500 Hz. Praktisch: perfekte Abstimmung auf die eingesetzten Lautsprecher-Komponenten.

BLAUPUNKT

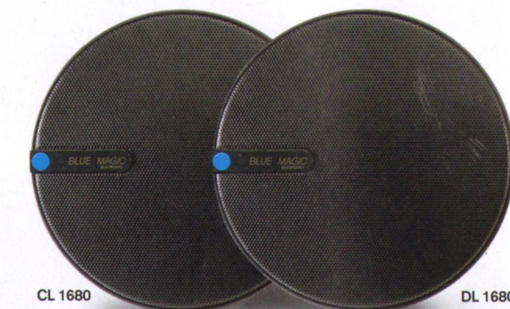
BLUE MAGIC

DIE 160er SERIE



TL 1615

CL 1612



CL 1680

DL 1680

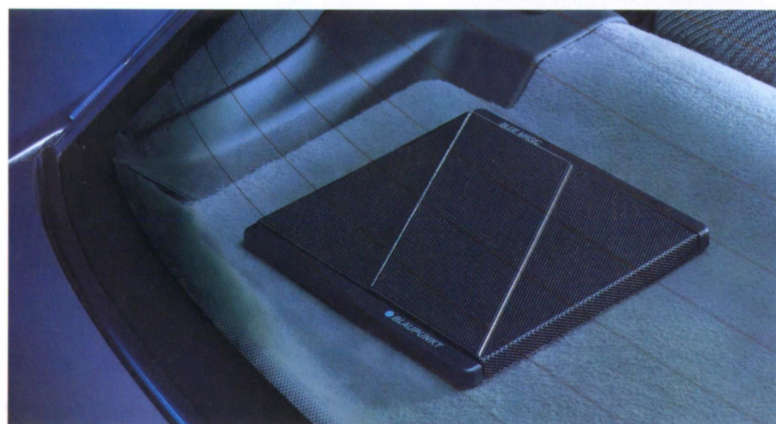
Das neue Programm der Serie Blue Magic präsentieren wir Ihnen nach einem praxisgerechten Ordnungsschema: erstens Durchmesser, zweitens Belastbarkeit, drittens Bauform. Das macht es Ihnen leicht, aus einem großen Angebot Ihr System zusammenzustellen. Abgestimmt auf Einbaumöglichkeiten und Sounderwartungen.

TL 1615

Extrem baßstarkes 3-Wege-System in Triax-Bauform: getrennte Tief- und Mitteltöner auf gemeinsamer Achse, separater Tweeter achsparallel versetzt. Mit 150 Watt Belastbarkeit die ideale Lösung für Top-Systeme der HighPower-Klasse. Zur Spezifizierung: Kalottenhochtöner mit Ferrofluidkühlung, Polypropylenmembranen, leicht und zugleich hochfest durch großflächig verklebtes Magnetsystem.

CL 1612

Coaxiales 2-Wege-System mit besonders baßintensivem und impulsschnellem 160mm-Woofer – Ergebnis der extrem großen 37mm-Schwingspule (starker Antrieb) und der Polypropylen-Membran (hervorragende innere Dämpfung). Impulsbelastbarkeit 120 Watt.



CL 1680

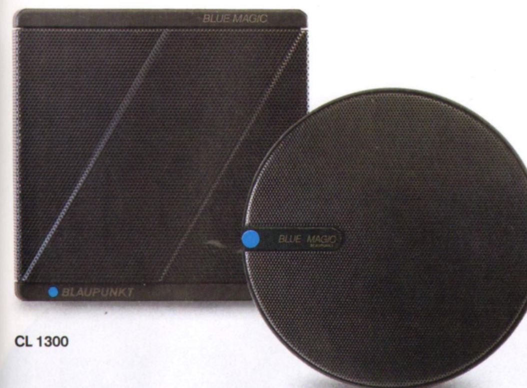
2-Wege-System in Coax-Bauform (getrennte Tief-/Mitteltöner und Tieftöner auf einer Achse) nach der Spezifikation der neuen Blue Magics. Zum Beispiel: große Schwingspule, Monoblock-Bauweise, 80 Watt Belastbarkeit – bei nur 41 mm Einbautiefe.

DL 1680

Dual Cone: Breitband-System mit zusätzlichem Hochtonkegel, der die hohen Frequenzen in einem stark erweiterten Winkel abstrahlt. In Verbindung mit seiner geringen Einbautiefe (nur 41 mm!) macht das den DL 1680 zur idealen Lösung bei schwierigen Einbaubedingungen.

DIE 130er SERIE

CL 1612 im Test.
Stereoplay 10/88:
Kaufwert: gut
HIFIVISION 7/88:
HIFIVISION-Urteil: sehr gut



CL 1300

DL 1360



MD 1350

Die neuen Blue Magics mit den 130mm-Tieftönern: viel Baßkraft bei kompakteren Maßen, ausgewogen in der Klangreproduktion über das gesamte Spektrum. Ideal auch bei kleineren Einbauräumen

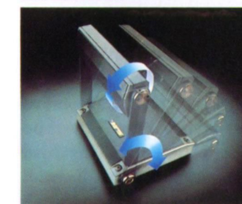
CL 1300

CL steht für „coaxial". Das heißt: getrennte Tief-/Mitteltöner und Hochtöner auf einem gemeinsamen Gehäuse. Beste Voraussetzungen für ein differenziertes Klangbild. Hohe Belastbarkeit macht die Impulsansteuerung bis zu 100 Watt möglich. Eine Empfehlung auch für HighEnd-Systeme mit CD- oder DAT-Komponente.

DL 1360

Dual-Cone-System in besonders flacher Bauform (nur 35mm Einbautiefe). Und alle Details haben Blue-Magic-Klasse: große Schwingspule für impulsschnelle Bässe, hohe Belastbarkeit für die Integration in leistungsstarke Autohifi-Anlagen, zugleich leichte und hochfeste Konstruktion durch Monoblock-Bauweise.

MD heißt Multi Directional – die Lösung für besondere Probleme des Hörens beim Fahren. Denn hohe und mittlere Frequenzen sind richtungsabhängig. Ideal ist die Ausrichtung auf die Ohren der Zuhörer.



Deshalb ist der MD 1350 horizontal und vertikal schwenkbar. Das macht unter allen Einbaubedingungen den direkten Weg möglich. Und damit ein sehr unmittelbares, „direktes" Klangbild.

MD 1350

4-Wege-System mit bestechender Klangcharakteristik, vielseitig variierbarer Abstrahlung der Mitten und Höhen, auffallend attraktiver Optik. Die Bestückung: 130mm-Woofer, Dome-Type-Mitteltöner, 2 Piezo-Hochtöner mit Ansteuerung über eine Frequenzweiche.

KOMPAKT

DIE 150er-SERIE
DIE 100er-SERIE



CL 1560



DL 1560



CL 1060



DL 1060

CL – das sind die Coaxialen: getrennte Tief-/Mitteltöner und Hochtöner auf einer Achse, in einem Gehäuse. Und die DL's sind Breitbandsysteme in besonders aufwendiger Bauform: Ein zusätzlicher Hochtonkegel strahlt hohe Frequenzen in einem stark erweiterten Winkel ab.

CL 1560

Coax-System mit 150mm-Tieftöner – auffallend gute Baßwiedergabe bei gleichmäßiger Präsenz im gesamten Frequenzbereich. Das abnehmbare Gitter macht den Einsatz auch als hochklassiges Kfz-spezifisches Lautsprechersystem möglich. Maximale Belastbarkeit: 60 Watt.

DL 1560

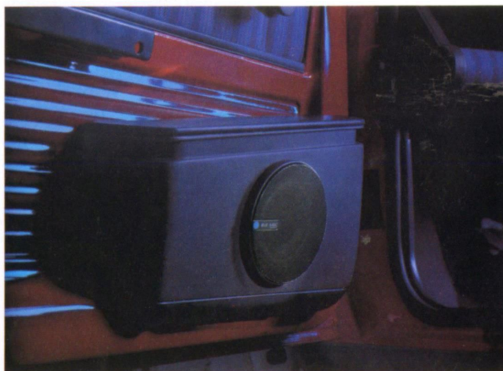
Die Bauform-Variante: Breitband-System mit zusätzlichem Hochtonkegel für einen erweiterten Abstrahlwinkel der hohen Frequenzen. Das Gitter ist abnehmbar. Maximale Belastbarkeit: 60 Watt.

CL 1060

Coax-System mit 100mm-Tieftöner und ferrofluidgekühltem Kalotten-Hochtöner, 60 Watt Maximalbelastbarkeit und breitem Wiedergabespektrum von 50–25.000 Hz.

DL 1060

Dual-Cone-Autolautsprecher mit geringer Einbautiefe (nur 37,5 mm). Lösungsvorschlag bei schwierigen Einbaubedingungen, zum Beispiel bei der Montage in die Türen.



GANZ EINFACH GUTER KLANG



BS 1060 CB



BS 1025

BS 1230

Hochbelastbar bei hohem Wirkungsgrad, voll einsatzbereit auch für die Ansteuerung über Amplifier. Dazu robust, attraktiv und leicht montierbar. Blaupunkt BS heißt: ganz einfach guter Klang.

BS 1060 CB

2-Wege-Aufbaulautsprecher mit einem Übertragungsbereich von 85–22.000 Hz und maximaler Belastbarkeit von 60 Watt.

BS 1025

100mm-Single-System für den Einbau (z.B. in die Türen). Viel Klangkraft schon beim Betrieb mit geringer Leistung.

BS 1230

Dual-Cone-Einbaulautsprecher in flacher Bauform (Türmontage!). Maximale Belastbarkeit 30 Watt, Übertragungsbereich 50–22.000 Hz.

BLAUPUNKT

GLÄNZEND

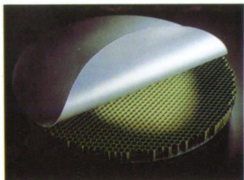
BLUE MAGIC HONEYCOMBS

HONEYCOMB SETS





Mehr als nur eine andere Linie – eine Entwicklung ganz anderen Typs. Auffallend die metallisch schimmernde Flachmembran: zwischen zwei hauchdünnen Aluminiumfolien eine Bienenwabenstruktur aus windungssteifem Epoxidfaserlaminat. Auffallend vor allem aber das Klangergebnis: frequenztreu, hochbelastbar und impulsschnell bei großem Übertragungsbereich. Und all das bei kompakten Abmessungen.



Das Honeycomb-Prinzip: zwischen zwei Alufolien eine Wabenstruktur aus Epoxidfaserlaminat – eine Flachmembran von bestechender Klangcharakteristik.

Serie HCL

Kompakte Maße mit dem Plus eines 2-Wege-Systems: Coax-Bauform. Flachmembran des Mittel/Tieftöners und Kalotte des Hochtöners auf gemeinsamer Achse. Große Schwingspulen machen hohe Belastbarkeit möglich – ein Angebot für Autohifi-Systeme bis zur Kategorie HighEnd.

HCL 1612

Coaxial-System mit extremer Belastbarkeit bei hohem Wirkungsgrad, auffallend baßstark bei voller Transparenz im gesamten Übertragungsbereich. Ideal für die Ansteuerung mit HighEnd-Amplifier.

HCL 1300

Hoch belastbar, breites Übertragungsspektrum mit gleichmäßiger Präsenz. Ein Coax-System von akustischer und optischer Brillanz.

HC 1340

Baßstarker Einbaulautsprecher mit 130mm-Flachmembran, impulsschnellem Strontiumferrit-Magneten (195 g!) und großem Übertragungsbereich.

HC 1030

Einbausystem mit 100mm-Flachmembran, leistungsstarkem Strontiumferrit-Magneten und konvexer Polyurethan-Schaumstoffsicke (Klangkraft auf Dauer!).

Sound komplett: die Honeycomb-Sets.

Blaupunkt Honeycombs gibt es auch in zwei einbaubereiten Komplett-Sets: jeweils als modulares Zwei-Wege-System, bestehend aus

- 2 Flachmembran-Tieftönern (je nach Set 130 oder 160 mm)
- 2 Kalotten-Hochtönern (25 mm)
- 2 speziellen LC-Frequenzweichen



HCS 1680

Max. Belastbarkeit: 80 Watt
Übertragungsbereich: 45–25.000 Hz
Pegel: 91 dB
Impedanz (Eingang Weiche): 4 Ohm
Systemdurchmesser (Woofer/Tweeter): 160/25 mm
Einbautiefe Woofer: 54 mm

HCS 1360

Max. Belastbarkeit: 60 Watt
Übertragungsbereich: 50–25.000 Hz
Pegel: 90 dB
Impedanz (Eingang Weiche): 4 Ohm
Systemdurchmesser (Woofer/Tweeter): 130/25 mm
Einbautiefe Woofer: 49 mm

BLAUPUNKT

NOCH BESSERE BÄSSE SUBWOOFING-SYSTEM

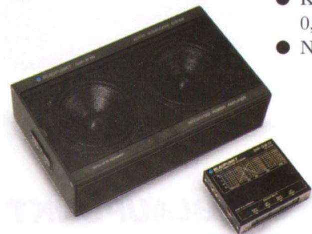
Sound braucht Bässe – kraftvoll und trocken, impulsschnell und prägnant. Gerade der Tiefbaßbereich verlangt deshalb Lautsprecher mit mehr Volumen, als es normale Autolautsprecher bieten.
Sauber und unverfälscht in den Höhen und Mitten, zu wenig Präsenz in den tiefen Frequenzen – ein altes Problem hat seine Lösung: Blaupunkt Subwoofing. Ein zusätzliches System als Ergänzung der vorhandenen Bordlautsprecher. Mit groß dimensionierter Subwoofing-Box, mit speziell ausgelegter aktiver Subwoofer-Frequenzweiche. Für mehr Baßpräsenz, also für noch mehr Soundprägnanz.



SUB-W 100

Aktive Subwoofer-Box. Geschlossenes Alu-Gehäuse mit zwei Lautsprecherchassis' und zwei integrierten Verstärkern. Die Ansteuerung beider Chassis' erfolgt einkanalig, also in Mono-Technik – eine Lösung von akustischer Logik. Denn Bässe, zumal Tiefbässe, haben einen sehr breiten Abstrahlwinkel. Eine Klangquelle wie das Subwoofer-System ist folglich für das menschliche Ohr nicht zu orten. Bässe sind „einfach da", sie brauchen keinen Richtungsbezug

- Aktive Subwoofer-Box (Aluminium) mit zwei 130mm-Lautsprecher-Chassis'
- Maximaler Schalldruck: 106 dB
- Arbeitsbereich der Lautsprecher: 50 Hz–350 Hz (–6 dB), 45 Hz–400 Hz (–10 dB)
- Integrierter Verstärker 2 x 40/45 W (Sinus/Musik)
- Klirrfaktor (Verstärker): 0,1 % bei 1 kHz und 10 W
- Nettovolumen: 2,7 l.



BXN-SUB 07

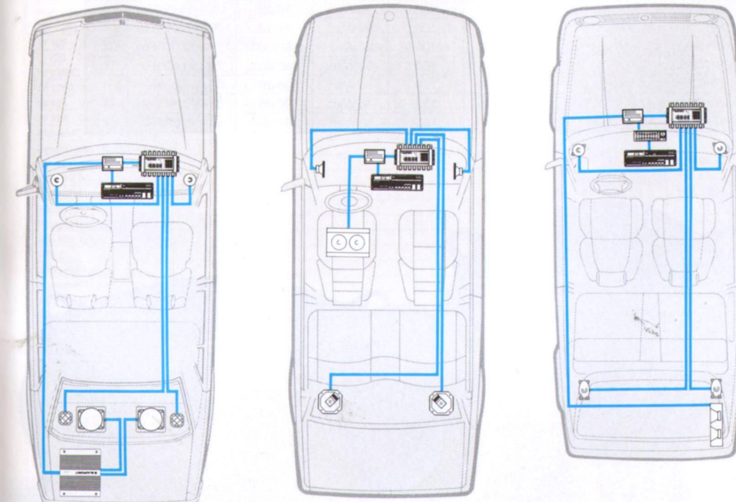
Aktive Subwoofer-Frequenzweiche. Ein intelligentes System im Sinne akustischer Arbeitsteilung: Nur die Subwoofer sind für die Tiefbässe „zuständig", nur sie werden deshalb mit den sehr tiefen Frequenzen angesteuert – mit dem Bereich also, für den sie ideal ausgelegt sind. Die BXN-SUB 07 ist einsetzbar in Verbindung mit der aktiven Subwoofer-Box SUB-W 100 (geschlossenes System) und in Kombination mit Blaupunkt Baßlautsprechern plus separatem Amplifier (offenes System). Das Ergebnis ist ein Klangbild von eindrucksvoller Transparenz im gesamten Spektrum.

- Aktive, verlustfrei arbeitende Subwoofer-Frequenzweiche
- Level-Regler zur Anpassung des Subwoofers an die übrige Lautsprecher-Ausstattung
- Leistungslose Ein-/Aus-Schaltung – praktisch frei vom „Schalt-Knack"
- Grenzfrequenz für High Pass: 250 Hz mit 12 dB/Oktave Filtersteilheit
- Grenzfrequenz für Low Pass: 100 Hz mit 18 dB/Oktave Filtersteilheit
- Eingänge: Preamp-in und 4 Lautsprecheranschlüsse
- Ausgänge: Preamp-out für High Pass und für Low Pass
- Ein-/Aus-Schalter.



Zwei Wege zum Subwoofing: offenes oder geschlossenes System.

Mehr Baßpräsenz, mehr Soundprägnanz durch Subwoofing – das ist grundsätzlich auf zwei Wegen erreichbar.
Das offene System arbeitet mit separaten Tieftönern. Diese Tieftöner brauchen ihren eigenen Amplifier und werden angesteuert über die aktive Subwoofer Frequenzweiche BXN-SUB 07.
Das geschlossene System macht alles noch einfacher: aktive Subwoofer-Box SUB-W 100 plus aktive Subwoofer-Frequenzweiche BXN-SUB 07. – Einbau der Box unter dem Sitz oder seitlich im Kofferraum.



Offenes Subwoofing-System mit separatem Subwoofing-Amplifier und groß dimensionierten Wooferchassis – z. B. SC-W 2015 – in der Heckablage.

Geschlossenes Subwoofing-System mit Unter-Sitz-Montage der Sub-W 100.

Geschlossenes Subwoofing-System mit seitlicher Kofferraum-Montage der Sub-W 100 (der Kofferraum als Tiefbaß-Resonanzraum!).

KLANGEINBAU PASSGENAU

BLUE MAGIC SPECIAL

Der mühelose Weg, die Klangkraft der Blue Magics einzubauen. Denn die Serie Blue Magic Special ist paßgenau dimensioniert nach den vorhandenen Einbauräumen aller wichtigen Fahrzeugmodelle. Das macht die Montage besonders einfach (und später, wenn Sie Ihr Auto verkaufen, können sie alles genau so leicht wieder ausbauen, ohne daß es „Lautsprecherspuren" gibt).
Die Blue Magics gibt es als Coax-, Dual-Cone-, Single-Systeme und in der Flachmembran-Bauform der Honeycombs.

	Lautsprecher-Typ	Bestell-Nummer	Fronteinbau	Heckeinbau	Systemdurchmesser (mm)	Max. Belastbarkeit	Schalldruckpegel (1 W/1 m)	Übertragungsbereich	Impedanz Ω
Coaxial-Systeme SCL	SCL 718	7 606 718 000	●		100	30 Watt	90 dB	70–20.000 Hz	4
	SCL 789	7 606 789 000	●	●	100	30 Watt	90 dB	70–22.000 Hz	4
	SCL 790	7 606 790 001	●	●	100	30 Watt	90 dB	70–20.000 Hz	4
	SCL 904	7 606 904 000	●	●	150 x 90	30 Watt	90 dB	65–22.000 Hz	4
	SCL 905	7 606 905 000	●	●	120	30 Watt	90 dB	55–20.000 Hz	4
	SCL 906	7 606 906 000	●	●	150 x 90	30 Watt	90 dB	65–22.000 Hz	4
	SCL 911	7 606 911 000	●		120	40 Watt	90 dB	50–22.000 Hz	4
	SCL 912	7 606 912 000		●	120	40 Watt	90 dB	50–22.000 Hz	4
	SCL 954	7 606 954 000	●		87	25 Watt	90 dB	90–22.000 Hz	4
Dual-Cone-Systeme SDL	SDL 032	7 606 032 000		●	130	40 Watt	92 dB	50–22.000 Hz	4
	SDL 036	7 606 036 000		●	130	40 Watt	92 dB	50–22.000 Hz	4
	SDL 057	7 606 057 000	●		160	40 Watt	93 dB	50–18.000 Hz	4
	SDL 717	7 606 717 000	●		87	20 Watt	87 dB	65–18.000 Hz	4
	SDL 842	7 606 842 000	●	●	150 x 90	25 Watt	89 dB	50–20.000 Hz	4
	SDL 848	7 606 848 000	●		100	30 Watt	91 dB	50–22.000 Hz	4
	SDL 868	7 606 868 000	●	●	150 x 90	25 Watt	89 dB	50–20.000 Hz	4
	SDL 910	7 606 910 000	●		120	30 Watt	89 dB	45–20.000 Hz	4
	SDL 943	7 606 943 000	●		100	25 Watt	87 dB	60–18.000 Hz	4
	SDL 995	7 606 995 000	●	●	160	40 Watt	91 dB	50–18.000 Hz	4
	SDL 996	7 606 996 000		●	160	50 Watt	93 dB	45–20.000 Hz	4
Single-Systeme SSL, SST (Tweeter)	SSL 859	7 606 859 000	●		130	25 Watt	93 dB	60–18.000 Hz	4
	SSL 865	7 606 865 000	●	●	120	20 Watt	92 dB	80–19.000 Hz	4
	SSL 908	7 606 908 000	●		130	20 Watt	92 dB	45–18.000 Hz	4
	SST 035	7 606 035 000	●		50	40 Watt	90 dB	1.200–20.000 Hz	4
	SST 949	7 606 949 000	●		50	40 Watt	90 dB	1.200–20.000 Hz	4
Flachmembran (Honeycomb) SHC Systeme	SHC 982	7 606 982 001	●		87	20 Watt	88 dB	100–18.000 Hz	4
	SHC 983	7 606 983 001	●		100	30 Watt	89 dB	70–20.000 Hz	4
	SHC 984	7 606 984 000	●		100	30 Watt	89 dB	70–20.000 Hz	4
	SHC 985	7 606 985 000	●	●	100	30 Watt	89 dB	70–20.000 Hz	4
	SHC 986	7 606 986 001	●		120	35 Watt	90 dB	50–21.000 Hz	4
	SHC 987	7 606 987 000	●	●	130	40 Watt	90 dB	50–22.000 Hz	4
	SHC 988	7 606 988 000		●	160	60 Watt	91 dB	45–18.000 Hz	4



Fahrzeugtyp	Coaxial-Systeme	Dual-Cone-Systeme	Single-Systeme (Tweeter)	Honeycomb-Systeme
Alfa Romeo/Alfetta 82/83 △/GTV 2,0/6/2,5 3/83→▽			SSL 865	
Alfetta 6/83→△/Alfa 75/90 △	SCL 904	SDL 842		
Alfa 164 △	SCL 905			
Alfa 164 ▽	SCL 904	SDL 842		
Spider 8/81 →△			SSL 865	
Audi/80 9/86 →△/90 5/87 →△	SCL 789			
100 10/82–2/88/Avant 5/83 →△	SCL 789			SHC 984
200 10/83–2/88 △			SSL 865	
100/200 2/88 →△			AL 829	
Austin Rover/Maestro ▽	SCL 790			
BMW/316/318i/320i/323i/10/85 →/325i/325e/324d △	SCL 905		SSL 865	
BMW 5er 1/88 →△	SCL 905		SST 035	
BMW 5er 1/88 →▽		SDL 032		
BMW/628 CSi/620 CS▽/633 CSi/623 CSi ▽/728 i/732 i/▽ 9/88 → 735 9/80→10/86 △ 730/733 i 8/79→10/86 △/745 i/0/80 →△	SCL 904	SDL 842		
BMW 7er 10/86 →△	SCL 905		SST 035	
BMW 7er 10/86 →▽		SDL 032		
Citroen/Break Club 12/79 →△/GSA Pallas/Visa ▽	SCL 790			
CX 10/85 →△	SCL 905		SSL 865	SHC 987
CX 10/85 →△			SST 035	
CX 5/78→10/85 △			SSL 865	SHC 987
BX 9/86 →△			SSL 865	
Fiat/Abarth 2/83 →△/Argenta △/Regata 100 S △Ritmo 7/78→2/83 △/Ritmo 75 S/105 2/83→△	SCL 905		SSL 865	
Uno 45/55/55 S/70 S ▽	SCL 790			
Croma △	SCL 904˙	SDL 842		
Escort L/GL/Ghia/XR 3 3/86 →▽△			SSL 865	
Scorpio △		SDL 943		
Sierra 4/87 →▽ (Schrägheck-Version)		SDL 036		
Lancia Thema △		SDL 842		
Tipo △	SCL 904	SDL 842		
Tipo ▽	SCL 790		SSL 067	
Honda Civic △	SCL 790			
Mazda/323 1/83 →9/85 ▽			SSL 865	
121 △ + ▽	SCL 790		SSL 067	
323 9/85→△	SCL 790			
929 Limousine 5/87→△	SCL 790			SHC 984
Mercedes Benz/W 201 190/250 D/190 E, W 123 200–280 E 1/76 →, 230 C–280 CE 4/77 →, 240 TD–280 TE, 230 E/230 CE/230 TE 7/80 →△	SCL 718	SDL 848		
W 126 280/380/500 SE/SEL 3/83 → 12/85 ▽△	SCL 906	SDL 868		
C 126 380/500 SEC 3/83 → 12/85 △▽	SCL 906	SDL 868		
W 126/C 126 260/300/420/560 SE 300/420/560 SEL 1/86 →△	SCL 906	SDL 868		
W 126/C126 260/300/420/560 SE 300/420/560 SEL 1/86 →▽		SDL 996		
W 124 200/230 E/260 E/300 E/200 D/300 D/250 D ▽	SCL 912*			
W 124 200/230 E/260 E/300 D/250 D △	SCL 911	SDL 910	SSL 908	
Nissan/Cherry N 12 11/82 →△	SCL 789			SHC 984
Opel/Corsa TR △/Kadett E ▽	SCL 790			
Omega		SDL 995**	SST 949*	
Kadett E 84 →△	SCL 718			SHC 984
Kadett D Caravan 8/79 →▽	SCL 905		SSL 865	SHC 987
Vectra △		SDL 066		
Peugeot/205 △▽/505 11/81 →△/309 △	SCL 905		SSL 865	
305 82 →△▽/505 11/81→△	SCL 905			SHC 987
405 △		SDL 057		
505 9/85→△	SCL 905	SDL 865	SST 035	SHC 987
Porsche/911 △			SSL 865	
924/944 8/82 △8/82→	SCL 904	SDL 842		
Renault/9 △	SCL 904	SDL 842		
11/18/21/25 △	SCL 905			
11/18/20 △/Fuego ▽ →83			SSL 865	
11/18/25 △				SHC 987
Saab/900 EMS/GLS/GLE/Turbo △/9000 △	SCL 790			
Toyota/Carina 4/82 →/Camry/Corolla Lim./Liftback/Coupé GT 16 V 11/83 →/ Tercel/4 WD 10/82 →△/Corolla Compact/Liftback △	SCL 789		SHC 984	
Volvo/740/760 △/480 △	SCL 905			SHC 987
VW/Golf 8/79 →8/83, 8/83 →▽/Golf GL/GLD/GLS 8/80 →8/83 △/GTi 8/80→2/84 △ Jetta GL/GLi/GLD 1/81→2/84 △/Passat GL/GLS/GLi/GLD 9/80→▽ Santana GL/GLS/GLi/GLD 9/80→△ (zusätzliches Lautsprechergitter erforderlich) Scirocco GL/GT/GTi/GLi 5/81→△/Corrado ▽	SCL 904	SDL 842		
Golf 8/83→/Jetta 2/84→△	SCL 954 SXL 1300	SDL 717		SHC 982
Jetta GL/GLD/GLS 8/80→8/83 △/GTi 8/80→2/84 △/Passat GL/GLS/ GLi/GLD 9/80→△ (zusätzliches Lautsprechergitter erforderlich)/Polo Coupé 8/81→▽	SCL 904			
Polo 8/81→▽/Coupé ▽/Santana (Türtasche)			SDL 842	
Passat GL/GLS/GLi/GLD △9/80–6/88 (zusätzliches Lautsprechergitter erforderlich)		SDL 842		
Passat 4/88 → △/Corrado △		SDL 848		
Passat Variant 6/88 →▽		SDL 068		

*nur für Fahrzeuge mit Kopfstütze **Für den Einbau ist der Montagesatz 7 607 403 000 erforderlich ▽Heck △Front

Hier sehen Sie, was Sie nicht sehen. Die Blue Magic Specials sind die Blaupunkt Autolautsprecher, die sich perfekt Ihrem Fahrzeug einfügen: integriert in vorhandene Einbauräume, designgerecht verdeckt – die vollkommene Einheit von Innenraum und Klangausstattung.







Der fotografische Trick mit der „Röntgenkamera" zeigt das Prinzip. Damit Sie sehen, was Sie nicht sehen.

SICHERHEIT

Je wertvoller Ihr Autoradio, desto wichtiger der Schutz gegen Entwendung. Sicherheit ist deshalb bei Blaupunkt Teil des Gerätekonzepts. Auf unterschiedliche Weise.



Kennzahl-Codierung. 4-stelliger Code, je nach Modell frei programmierbar oder bereits ab Werk programmiert. Totaler Funktionsstop nach Ausbau, erneute Freigabe erst nach Eintasten der richtigen Ziffernfolge. Probieren zwecklos, denn die Elektronik wehrt sich: Schon nach wenigen Fehlversuchen kann nur noch der Werkservice helfen. Gegen Eigentumsnachweis!

Eingestanzte Seriennummer + Gerätepaß. Was Polizei und Versicherer fordern, hat Blaupunkt schon lange erfüllt: eingestanzte Seriennummer und Gerätepaß mit Ihrem Namen. Damit Ihr Blaupunkt zeigen kann, daß er Ihr Blaupunkt ist. Schlechte Empfehlung für Knacker und Hehler.



QuickOut-Halterung. Nehmen Sie Ihren Blaupunkt mit, wenn Sie Ihr Auto abstellen. Was nicht im Fahrzeug ist, kann nicht aus dem Fahrzeug entwendet werden.



QuickOut-Halterungen gibt es für fast alle Blaupunkt Autoradios.



Halteridentifikation. Zusätzlicher elektronischer Schutz beim Berlin, beim Woodstock und beim Nashville: Eingabe Ihres Fahrzeugkennzeichens ins Display. Nach Ausbau signalisiert das Gerät unübersehbar, wer sein rechtmäßiger Besitzer ist – Freigabe erst nach Eintasten des richtigen Codes.

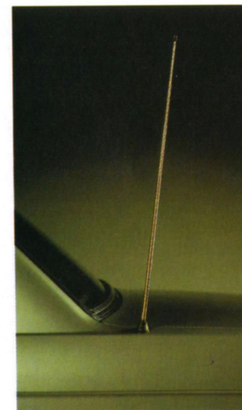


ANTENNEN

Es ist leicht einzusehen: Auch das beste Autoradio kann nur das in Unterhaltung und Information umsetzen, was ihm die Antenne als hochfrequentes Signal anbietet. Und auf dem Weg bis zum Autoradio-Eingang kann viel passieren. Das hören Sie als Störgeräusch – als Knattern, Knacken, Rauschen. Und das ärgert Sie. Dehalb spricht vieles für den idealen Partner Ihres Blaupunkt Autohifi-Systems: für die Autoantenne von Bosch. Bosch bietet die Auswahl aus drei Antennenbauarten. Jede von ihnen verbindet optimale Empfangsleistung mit langer Lebensdauer und attraktivem Design. Außerdem: Die Motorantenne Bosch Autojet sichert Ihnen darüber hinaus ein hohes Maß an Komfort



Kurzstabantenne Bosch Autoflex.
Der flexible, nur 45 cm lange mattschwaze Glasfiberstab trotzt jedem Wetter und widersteht den Antennenknickern. Er braucht vor der Waschstraße nicht eingeschoben zu werden und ist völlig wartungsfrei.
Bei UKW wird durch den Doppelwendelstab eine elektronische Verstärkung überflüssig. Der Vorteil: hervorragende Sendertrennung.
Bei Langwelle, Mittelwelle, Kurzwelle sorgt ein Impedanzwandler für eine bessere Anpassung der Antenne an das Autoradio.



Motorantenne Bosch Autojet.
Kein Aussteigen vor Waschanlagen, Garagen oder Parkhäusern. Bequem vom Wageninnern steuern Sie das Teleskop. Keine abgebrochene Antenne mehr: eingezogen unter die schützende Karosserie, ist sie sicher vor jeder Beschädigung. Im Bosch-Motorantennen-Programm stecken Jahrzehnte Erfahrung als Kraftfahrzeugausrüster. Das bedeutet hohe Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer.



Frontscheibenantenne Bosch Autofun.
Ohne Karosseriebohrung leicht einzubauen. Geschützt vor Wind und Wetter, den Bürsten einer Waschanlage und vor mutwilliger Beschädigung. Autofun ist wartungsfrei und unterliegt keinem Verschleiß. Der hochlineare Verstärker ist übersteuerungsfest und rauscharm. Vor allem: immer optimaler Empfang aller Wellenbereiche durch eingebauten Nah-/Fernschalter.

Was eine Autoantenne wirklich wert ist, kann man im Radio hören.

 BOSCH

TABELLEN

Autoradios/Cassettendecks

	Ausstattung	Berlin IQR 88	Montreux RDR 49	Sylt SQM 108	Woodstock SQR 88	Nashville SQR 48	Bamberg SQR 05	Bremen SQR 46	Heidelberg SQR 47	Hamburg SQR 48	Düsseldorf SQR 49	Coburg SQR 49	Freiburg SQR 39	Augsburg SQR 29	Lübeck SQM 28	Mannheim 27	Mainz 26	Frankfurt SQM 26	Ludwigshafen 18	CCP 08
	Seite	9	11	16	20	21	22	23	24	25	28	29	29	30	30	31	31	30	31	15/17
Wellenbereiche	UKW Stereo	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	● Mono	
	MW	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		●	●	●	●	
	LW	●	●				●	●	●		●							●	●	
	KW	●						●										●		
Empfangsteil	Codem® Konzept	III	III		III	III		III	III	III	III	III	III	II				III		
	RDS		●																	
	PCI	●																		
	ARI®	Travel ARI	● RDS	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Travel ARI	●	
	Cassettenstop bei DK	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
	Bereichskennung	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●							
	Travelstore										●	●	●	●						
	Scan UKW			●	● U/M	● U/M														
	Preset Scan			●	●						●		●							
	Sendersuchlauf/Stationsspeicher	●/4 x 4	●/4 x 5	●/4 x 5	●/4 x 4	●/4 x 4	●/3 x 6	●/4 x 5	●/3 x 6	●/4 x 5	●/6 x 6	●/5 x 6	●/5 x 6	●/4 x 5	●/5			●/4 x 5		
	Digitale Frequenzanzeige	Multi-display	TLCD	●	TLCD	TLCD	LCD	TLCD	TLCD	TLCD	TLCD	TLCD	TLCD	TLCD	TLCD			TLCD		
Cassetten-/CD-Teil	Vor-/Rücklauf	●	●		●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Vorlauf	Vorlauf	●			●
	Autoreverse	●	●		●	●	●	●	●	●	●	●	●	●						
	CPS	●	●		●	●	●	●		●	●									
	Scan	●			●	●														●
	Bandstraffer		●							●	●	●	●							
	Rauschunterdrückung	Dolby B + C[6]	Dolby B		Dolby B + C	Dolby B	Dolby B	Dolby B DNR	Dolby B	Dolby B	DNR									Dolby B + C
	Bandsortenwahl	●	●		Autom. ●	●	●	●	●	●	●									●
	Frequenzgang (Hz)	30–18.000	35–18.000		35–18.000	35–18.000	40–18.000	30–18.000	35–18.000	35–18.000	45–18.000	45–18.000	45–18.000	45–16.000	60–14.000	45–15.000	45–15.000			30–18.000
Verstärkerteil	Fader	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Flexibel	●	●							
	Höhen-/Tiefenregler getrennt	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●								
	Loudness	autom.	schaltbar	autom.	autom.	schaltbar	autom.	autom.	autom.	schaltbar	schaltbar	autom.	autom.	autom.	autom.	autom.	autom.	autom.	autom.	
Leistung/Anschlüsse	Preamp Output	●		●	●	●	●	●	●		●									
	Input	Preamp			Preamp	Preamp														
	CD-Portable				●	●														
	Musikleistung (W)	4 x 26	2 x 26/4 x 7	4 x 27	4 x 26	2 x 26	ohne Endstufe	4 x 8	2 x 26/4 x 7	2 x 26/4 x 7	2 x 26	2 x 26	4 x 6	2 x 11	2 x 10	2 x 12,5	2 x 12	4 x 6	2 x 5	
	Lautsprecher-Anschlüsse	4	4	4	4	4		4	4	4	4	4	4	4	2	2	2	4	2/Mono	
Diebstahlschutz	Codierung	Kennzahl + Halter	Kennzahl	abnehmbares Bedienteil	Kennzahl + Halter	Kennzahl + Halter		Kennzahl		Kennzahl	Festcode	Festcode	Festcode							
	QuickOut Sonderzubehör 7608...		004526		006026	006026[7]	003427	003827	003827	004526	integriert	integriert	064626	005126	004726	003927	003927	003827	003927	004826
	Nachtdesign	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				●		●
	Quickfit-System		●							●	●	●	●							
	Abmessungen (B/H/T) mm	179/52/160[3]	179/52/150	64/130/22[5]	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/160	179/52/150	179/52/150	179/52/150	179/52/150	179/52/160	179/52/150	179/52 135

[3]) Tuner-, Verstärkerteil 162 x 54 x 185 mm, [4]) mit Nacharbeit, [5]) 178 x 50 x 150 mm Black-Box, 64 x 130 x 22 mm Bedienteil, [6]) plus DNR, [7]) Nacharbeit

CD-Tuner-Kombination, CD-Player, DAT-Player

	Ausstattung	New York SCD 08	Hannover SCD 08	CDP 05	DTP 08
	Seite	12	14	17	15 und 17
Tuner	UKW-Stereo	●	●		
	MW	●	●		
	LW	●			
	Codem®-Konzept	HiFi			
	ARI	●	●		
	CD-Pause bei DK	●	●		
	Bereichskennung	●	●		
	Travelstore UKW	●			
	Scan UKW	●			
	Preset Scan	●			
	Stationsspeicher	36	20		
	Sendersuchlauf	●	●		
CD-/DAT	Digitale Anzeige, TLCD-Display	●	●	●	●
	System	CD	CD	CD	DAT
	Ladesystem	Cartridge	Cartridge	Cartridge	Cassette
	Disc Program Search (DPS)	●	●	●	TPS)[3]
	Track Scan	●	●		●

	Ausstattung (Fortsetzung)	New York SCD 08	Hannover SCD 08	CDP 05	DTP 08
	Seite	12	14	17	15 und 17
CD-/DAT	Track Program Memory (TPM)	16 Titel/18 CDs			30 Titel/1 DAT
	Titel-Wiederholung (Track Repeat)				●
	Schneller Vor-/Rücklauf (Mithörmögl.)	●		●	
	Pause-/Play-Taste	●		●	
	Umschaltung CD/Tuner	●	●		
	Direkte Titelwahl, numerisch		●		●
	Motoren (DAT-Recorder)				5
	Anzeige Gesamtspielzeit, Titelzahl	●			●
Verstärker	Regelbarer Vorverstärker	●	●	●	●
	Fader	●	●		●
	Höhen-Tiefenregler getrennt	●	●	●	●
	Preamp Output	●	●	●	●
Diebstahlschutz	Codierung	Kennzahl			
	Quick Out 7608...	005 626	005 026		
	Eingestanzte Seriennr. plus Gerätepaß	●	●	●	●
Gehäuse	Nachtdesign	●	●	●	●
	Abmessungen	179 x 52 x 160[2]	179 x 50 x 176/158[2]	180 x 52 x 160	179 x 50 x 155

[1]) 179 x 43 x 85 (Empfängerbox) [2]) 178 x 25 x 165 (Empfängerbox) [3]) Titelprogramm Search

Technische Daten

	Technische Daten	Tuner/CD-,DAT-Player: New York SCD 08 (HiFi)	New York SCD 08 (Normal)	Hannover SCD 08	CDP 05	Digital Audio Tape DTP 08	Autoradios/Cassettendecks: Berlin IQR 88	Montreux RDR 49	Woodstock SQR 88	Nashville SQR 48	Bamberg SQR 05	Bremen SQR 46	Heidelberg SQR 47	Hamburg SQR 48	Düsseldorf SQR 49	Coburg SQR 49	Freiburg SQR 39	Augsburg SQR 29	Sylt SQM 108	CCP 08
	Seite	13		15	15/17	15	9	11	20	21	22	23	24	25	28	29	29	30	16	17
Tuner	UKW	Tuner-Mode HiFi	Normal																	
	Feinstes Abstimmraster	50 kHz	50 kHz	50 kHz	–	–	12,5 kHz	50 kHz	12,5 kHz	12,5 kHz	12,5 kHz	12,5 kHz	50 kHz	50 kHz	50 kHz	50 kHz	50 kHz	50 kHz	50/25 kHz	–
	Empfindlichkeit 26 dB Mono	1 µ	0,9 µV	3,5 µV	–	–	1,0 µV	1,3 µV	2,3 µV	2,3 µV	2 µV	1,3 µV	1,3 µV	1,3 µV	1,3 µV	1,3 µV	1,3 µV	3,2 µV	3,5 µV	–
	Frequenzgang (Hz) – 3 dB	20–16.000[1])	20–15.000[2])	30–15.000	–	–	35–16.000	45–16.000	35–16.000	35–16.000	35–16.000	35–16.000	45–16.000	45–16.000	45–16.000	45–16.000	45–16.000	45–15.000	45–15.000	–
	Trennschärfe ± 300 kHz (bei 26 dB µ) 75 Ω	115 dB µV	> 120 dB µV	100 dB µV	–	–	114 dB µV	115 dB µV	114 dB µV	114 dB µV	95 dB µV	114 dB µV	114 dB µV	115 dB µV	96 dB µV	96 dB µV	96 dB µV	113 dB µV[3])	84,3 dB µV	–
	Stereo-Kanaltrennung (1kHz)	> 45 dB	> 38 dB	> 39 dB	–	–	> 30 dB	> 26 dB	30 dB	30 dB	30 dB	30 dB	30 dB	> 30 dB	> 30 dB	> 30 dB	28 dB	28 dB	33 dB	–
	MW/LW Abstimmraster	9/1 kHz	9/1 kHz	9/1 kHz	–	–	9/1 kHz	9 kHz	9/1 kHz	9/1 kHz	1 kHz	1 kHz	9/1 kHz	9 kHz	9/1 kHz	9 kHz	9 kHz	9 kHz	9/1 kHz	–
Cassettenlaufwerk/CD/DAT	Laufwerktyp	CD		CD	CD	DAT	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	Reverse	–	Reverse
	Wow & Flutter	–		–	–	–	0,25 %	0,25 %	0,20 %	0,22 %	0,24 %	0,25 %	0,25 %	0,25 %	0,19 %	0,19 %	0,19 %	0,25 %	–	0,20 %
	Drift	quarz-genau		quarz-genau	quarz-genau	quarz-genau	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	+ 1 ± 1 %	–	+ 1 ± 1 %
	Umspulzeit C 60	–		–	–	DAT 120: 80 sec	130 sec	100 sec	130 sec	130 sec	130 sec	130 sec	130 sec	100 sec	100 sec	100 sec	100 sec	130 sec	–	100 sec
	Frequenzgang (Hz) – 3 dB	20–20.000[4])		20–20.000[5])	20–20.000	5–20.000[6])	35–18.000	35–18.000	30–18.000	30–18.000	30–18.000	40–16.000	30–18.000	35–18.000	35–18.000	35–18.000	35–18.000	45–16.000	–	30–18.000
	Signal-Rauschabstand (Fremdspannung) ohne Dolby®	91 dB		80 dB	89 dB	86 dB	52 dB	50 dB	54 dB	54 dB	49 dB	52 dB	52 dB	50 dB	51 dB	51 dB	51 dB	46 dB	–	52 dB
	Dolby® B	–		–	–	–	58 dB	–	62 dB	62 dB	57 dB	60 dB	60 dB	58 dB	–	–	–	–	–	–
	Dolby® C	–		–	–	–	64 dB	–	70 dB	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Übersprechdämpfung (Gegenspur)	75 dB[7])		> 66 dB[7])	> 70 dB[7])	> 80 dB[7])	> 50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	50 dB	–	50 dB
Verstärker	Endstufe (Typ)	–		–	–	–	Quadro-Brücke	Brücke	Quadro-Brücke	Brücke	–	Quadro	Brücke	Brücke	Brücke	Brücke	Normal	Normal	Quadro-Brücke	–
	Sinusleistung (W)	–		–	–	–	4 x 23	2 x 22 4 x 7	4 x 22	2 x 22 4 x 7	–	4 x 6,5	2 x 21 4 x 6,5	2 x 22 4 x 7	2 x 22 4 x 7	2 x 22 4 x 7	4 x 5,5	2 x 7	4 x 25	–
	Musikleistung (W)	–		–	–	–	4 x 26	2 x 26 4 x 7	4 x 26	2 x 26 4 x 7	–	4 x 8	2 x 26 4 x 7	2 x 26 4 x 7	2 x 26 4 x 7	2 x 26 4 x 7	4 x 6	2 x 10	4 x 27	–
	Klirrfaktor/0 dB/1 kHz	≤ 0,012 %		≤ 0,02 %	≤ 0,15 %	≤ 0,03 %	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	DIN 45324	–
Allgemeines	Gewicht ca. kg	1,6		1,6	1,5	1,7	4,9	1,5	1,9	1,9	2,1	1,9	1,8	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,47	1,5
	Einbau-Abmessungen B	180[8])		179[9])	180	179	179[10])	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	64[11])	179
	Einbau-Abmessungen H	52		52	50	50	52[10])	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	130	50
	Einbau-Abmessungen T	160		176/158	160	157	160[10])	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	22	150

[1]) – 1 dB [2]) – 6 dB [3]) 100 Ω [4]) – 0,3 dB [5]) – 0,7 dB [6]) – 0,9 dB [7]) Stereo-Übersprechdämpfung bei 1 kHz [8]) Tuner: 179 x 43 c 85 mm [9]) Tuner: 178 x 25 x 165 mm [10]) Tuner-Amplifier: 162 x 54 x 185 mm [11]) Tuner-Amplifier: 178 x 50 x 150 mm

TABELLEN

Amplifier, Equalizer-Amplifier, Equalizer

Typ	Prospekt-seite	Musik-leistung (W)	Sinus-leistung (W)	Bridging Mode (W)	Lautsprecher-		Preamp		Fader	Frequenz-bereich (Hz)	Klirrfaktor in %	Übersprech-dämpfung	Signal/ Rausch-abstand	Klangregel-bereich	Regelbare Frequenzen	Abmessungen BHT (mm)	Besonder-heiten	Gain-adjust 0,3–2 V
					Eingang	Ausgang	Output	Input										
PSA 108 7 607 574 010	35	4x25	4x23	–	4	4	–	●	–	10–60.000	<0,1%	>50 dB	>90 dB	–	–	180x54x155	Kfz-spezifisches Soundmodul	–
PSA 168 7 607 575 010	34	4x45	4x40	–	4	4	–	●	–	5–100.000	<0,04%	>60 dB	>90 dB	–	–	230x74x284	Kfz-spezifisches Soundmodul	●
BQA 208 7 607 579 010	36	4x55	4x50	2x110/ 2x100	4	4+2	–	●	–	5–100.000	≤0,02%	>60 dB	>96 dB	–	–	230x74x284	Umschaltbar: 4–2 Kanal	●
BSA 247 7 607 582 510	36	2x120	2x100	1x240/ 1x200	2	2+1	●	●	–	5–100.000	<0,02%	>65 dB	100 dB	–	–	270x74x230	Direct Cross Feeding[2]	●
BSA 58 MS 7 607 581 510	37	2x25	2x20	–	2	2	–	●	–	10–40.000	≤0,1%	>55 dB	80 dB	–	–	120x36x135	–	–
BSB 40-MS 7 607 399 510	37	2x20	2x13	–	2	2	–	–	–	20–20.000	<0,1%	>55 dB	75 dB	–	–	100x35x100	–	–
BSA 107 7 607 584 510	37	2x50	2x45	1x100/ 1x90	2	2+1	●	●	–	10–65.000	<0,05%	>65 dB	90 dB	–	–	150x60x208	Direct Cross Feeding	●
BQA 107 7 607 583 510	37	4x25	4x23	–	4	4	–	●	–	15–50.000	<0,1%	>60 dB	80 dB	–	–	150x42x120	–	●
BEA 108 7 607 577 510	38	4x25	4x23	–	4	4	–	●	integriert	20–60.000	<0,1%	>55 dB	80 dB	± 12 dB alle Regler	60–150–400–1.000 2.500–6.300–16.000 Hz	150x43x140	Pegelanzeige über LED-Kette	–
BEA 108 E 7 607 578 510	38	4x25	4x23	–	4	4	●[1]	●	integriert	20–40.000	≤0,03%	>50 dB	85 dB	± 12 dB alle Regler	60–150–400–1.000 2.500–6.300–16.000 Hz	150x43x140	Integrierte Subwooferweiche	●
BEQ 08 E 7 607 580 510	39	–	–	–	4	–	●	●	integriert	10–40.000	≤0,03%	>50 dB	85 dB	± 12 dB alle Regler	60–125–250–500–1.000 2.000–4.000–8.000–16.000	180x25x140	4 Sound-[2] Memories	●
BEQ-F/R 7 607 388 010	39	–	–	–	2	–	●	●	integriert	20–20.000	≤0,05%	>60 dB	70 dB	± 12 dB alle Regler	60–125–250–500–1.000 2.000–4.000–8.000–15.000	140x44x140	Front/Rear	–
BEQ-S 2 7 607 380 010	39	–	–	–	2	–	●	●	integriert	20–20.000	≤0,05%	>60 dB	65 dB	± 12 dB alle Regler	60–250–1.000 3.500–12.000 Hz	53x160x23	Schwanenhals-Bedienteil	–

Alle Ausgangswerte erfüllen DIN 45.500   [1] für Subwoofer   [2] und integrierte Subwooferweiche



Autolautsprecher-Daten im Überblick

Type	Montage Art	Max. Belast-barkeit	Frequenz-bereich (Hz)	Schall-druck-pegel	Länge (mm) B_1 Durchmesser (mm)∅	Breite (mm) B_2	Höhe (mm) H	Einbau-tiefe (mm) E	Imped. (Ohm)
Honeycomb-Systeme, Seite 52									
HCL 1300	Einbau	100 W	55–22.000	90 dB	140	140	17,3	46,5	4
HCL 1612	Einbau	120 W	50–25.000	90 dB	178	178	17,8	59	4
HC 1340	Einbau	40 W	50–22.000	90 dB	140	140	13	41,5	4
HC 1030	Einbau	30 W	70–20.000	89 dB	115	115	13,7	44	4
XL-Systeme, Seite 44									
XL 1300	Einbau	100 W	40–25.000	88 dB	146,5∅		17	46,5	4
XL 1612	Einbau	120 W	35–25.000	90 dB	106,5∅	–	21	59	4
XL 2015	Einbau	150 W	28–25.000	92 dB	225∅	–	22	64	4
Blue Magic 160mm-Systeme, Seite 48									
TL 1615	Einbau	150 W	35–22.000	92 dB	182	182	20	57	4
CL 1612	Einbau	120 W	35–25.000	91 dB	182	182	20	57	4
CL 1680	Einbau	80 W	45–22.000	91 dB	175,5 ∅	–	18	41	4
DL 1680	Einbau	80 W	45–20.000	91 dB	175,5 ∅	–	18	41	4

Autolautsprecher-Daten im Überblick

Type	Montage Art	Max. Belast-barkeit	Frequenz-bereich (Hz)	Schall-druck-pegel	Länge (mm) B_1 Durchmesser (mm)∅	Breite (mm) B_2	Höhe (mm) H	Einbau-tiefe (mm) E	Imped. (Ohm)
Blue Magic 150-/100mm-Systeme, Seite 50									
CL 1560	Einbau	60 W	50–25.000	89 dB	168	110	16	41	4
DL 1560	Einbau	60 W	50–22.000	88 dB	168	110	16	41	4
CL 1060	Einbau	60 W	50–25.000	89 dB	127	127	12,5	45,2	4
DL 1060	Einbau	60 W	50–22.000	89 dB	127,5∅	–	16	37,5	4
Blue Magic 130mm-Systeme, Seite 49									
CL 1300	Einbau	100 W	40–25.000	90 dB	145	145	23,5	46,5	4
DL 1360	Einbau	60 W	50–22.000	90 dB	152∅	–	20	35	4
MD 1350 4-way	Einbau	50 W	80–23.000	91 dB	190	154	30	30	4
Blue Magic (Ein-/Aufbaulautsprecher), Seite 59									
BS 1230	Einbau	30 W	50–22.000	92 dB	152∅	–	11,5	28,2	4
BS 1025	Einbau	25 W	55–20.000	90 dB	122∅	–	10	36	4
BS 1060 CB	Aufbau	60 W	85–22.000	88 dB	176,6	123,5	124	–	4

AUTOHIFI-TELEGR

Je mehr Sie über Autohifi wissen, desto sicherer können Sie die Entscheidung für Ihr Blaupunkt System treffen. Unser „Autohifi-Telegramm“ will Ihnen dabei helfen. Durch die Erläuterung der wichtigsten Fachbegriffe, also durch Information vor der Faszination.

A

Abstimmung. Das Suchen und Einstellen eines Senders.

Amplifier. Zusatzverstärker, der über einen Vorverstärkereingang verfügt. Diese Verstärkerart ist für eine optimale Anpassung an die Autoradio-Kombination ausgelegt und sichert damit sehr gute Übertragungseigenschaften. Blaupunkt Amplifier können auch über die Lautsprecher-Ausgänge angesteuert werden.

ARI®. Von Blaupunkt in Zusammenarbeit mit dem ADAC und den Rundfunkanstalten entwickeltes Verkehrs-Informations-System. Einsatz in mehreren europäischen Ländern und seit 1983 auch in den USA.

ARI®-Identifikations-Display. Digitale → TLCD-Frequenzanzeige mit Farbkennung: Ist ein Verkehrsfunk-Sender eingestellt, leuchten die Ziffern und Zeichen des Displays rot, beim Empfang eines Nicht-Verkehrsfunk-Senders grün.

Arimat®. Elektronische Schaltung, die auf Kennung von Verkehrsfunksendern reagiert. Bei gedrückter ARI-Taste sind nur noch Sender zu empfangen, die regelmäßig Verkehrsmeldungen bringen. → Super-Arimat → Warnton-Automatik.

ASU (Automatische Stör-Unterdrükkung). Elektronische Zusatzschaltung in allen Blaupunkt Autoradios für besseren UKW-Empfang.

Ausgangsleistung. Die Leistung, die ein Verstärker abgibt. Man unterscheidet der Musik- und Sinusleistung: Musik = kurzzeitige Höchstleistung, Sinus = maximale Dauerleistung.

Autodiversity. → PCI.

Automatic Loudness. Gehörrichtige Wiedergabe durch Anhebung von Höhen und Tiefen bei geringer Lautstärke. → Physiologische Lautstärkeregelung.

Automatik-Antenne. Motorgetriebene Antenne, die mit dem Ein- oder Ausschalten des Autoradios ausgefahren oder versenkt wird.

Automatische Bandspur-Umschaltung. Ausstattungsmerkmal von → Autoreverse.

Automatische Lautstärkeregelung (AVC). Von Blaupunkt entwickeltes System, das die eingestellte Lautstärke ständig entsprechend dem Fahrzeug-Innengeräusch nachregelt („Lautstärkeregelung per Gaspedal“).

Automatischer Cassettenausschub. Funktion bei Bandlaufstörungen oder am Bandende.

Autoreverse. Automatische Umschaltung von Laufrichtungen und Bandspur am Cassettenende. Manuell kann die Spur auch an beliebiger Stelle gewechselt werden.

AVC. (Automatic Volume Control). → Automatische Lautstärkeregelung.

B

Bässe. Klänge im tiefen Frequenzbereich (bis ca. 600 Hz).

Balanceregler. Regler zum Einstellen des akustischen Mittelpunktes bei Stereo-Geräten.

Bandsorten-Umschalter. Taste zum Umschalten von Normalband (→ Eisenoxidband) auf → Chromdioxidband oder → Metal-Band.

Baß-Lautsprecher. → Tieftöner.

Breitband-Lautsprecher. Lautsprecher mit einem System, das den gesamten Tonbereich überträgt.

C

Cassetten- oder CD-Pause bei Verkehrsdurchsagen. Bestandteil des Blaupunkt Verkehrslotsen Super-Arimat: Sobald die Durchsagekennung eine Verkehrsmeldung ankündigt, wird bei gedrückter ARI-Taste der Cassetten- bzw. CD-Lauf gestoppt. Die Verkehrsdurchsage ertönt in gut verständlicher Lautstärke. → Arimat®.

Cassettensuchlauf. → CPS.

CD (Compact Disc). Schallplatte mit digital gespeicherten Signalen. Die Abtastung dieser Informationen erfolgt berührungslos durch einen Laserstrahl. CDs sind der klassischen (analogen) Schallplatte in allen HiFi-Daten deutlich überlegen.

Chromdioxidband. Tonband mit magnetisierbarer Schicht aus Chromdioxid (CrO_2).

Coaxial-Lautsprecher. → 2-Wege-Lautsprecher, bei dem Hoch- und Tieftöner auf einer gemeinsamen Achse montiert sind.

Codem®. Von Blaupunkt entwickeltes System zur Optimierung der Empfangsqualität: volle Übertragungsbandbreite auch bei schwachem Sendersignal, Rauscharmut auch bei geringer Feldstärke, Erkennung und Ausschaltung von Störungen durch Mehr-Wege-Empfang (Multipath).

CPS (**C**assette **P**rogramme **S**earch). Cassettensuchlauf: Auf Tastendruck wird das Band bis zum nächsten Musikstück vor- oder zum Beginn des vergangenen zurückgespielt und schaltet dann automatisch auf Wiedergabe um.

D

DAT (**D**igital **A**udio **T**ape). Tonband mit digital gespeicherten Signalen. Die Abtastung erfolgt durch rotierende Tonköpfe ähnlich dem Prinzip der Videorecorder (Schrägspuraufzeichnung). DAT ist der klassischen (analogen) Bandtechnologie in allen HiFi-Daten deutlich überlegen.

dB (Dezibel). Logarithmische Maßzahl, die das Verhältnis von zwei gleichartigen physikalischen Größen zueinander angibt (z. B. Leistung oder Spannung).

db-Rauschunterdrückung. Elektrische Schaltung, die das Bandrauschen bei Cassettenwiedergabe vermindert (System Blaupunkt).

DFC (**D**igital **F**requency **C**ontrol). Digitale Frequenzkontrolle. Elektronisches Verfahren zur automatischen Senderabstimmung und -stabilisierung. Der eingestellte Sender wird auch unter extremen Empfangsbedingungen konstant festgehalten.

Digitale Frequenzanzeige. → Numerische Frequenzanzeige.

DK (**D**urchsage**k**ennung). Unhörbares Signal von Verkehrsfunksendern vor und nach einer Verkehrsmeldung. → ARI® → Super-Arimat®.

DNR* (Dynamik Noise Reduction). Verfahren zur Unterdrückung des Rauschens bei Cassettenwiedergabe und Rundfunkempfang. Prinzip: dynamische Begrenzung der Verstärker-Bandbreite auf das jeweils erforderliche Tonfrequenz-Spektrum.

*DNR ist ein Warenzeichen der National Semiconductor.

Dolby®-Rauschunterdrückung. Von Ray Dolby entwickeltes Verfahren zur Verminderung des Band-Eigenrauschens bei Tonbandgeräten.

®Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboraties Inc.

Dual-Cone-Lautsprecher. Lautsprecher mit zusätzlichem Hochton-Kegel.

Dynamik. Verhältnis zwischen der größten und der geringsten Lautstärke eines Musikstückes, angegeben in → dB.

E

Eisenoxidband. Tonband mit magnetisierbarer Schicht aus Eisenoxid (Fe_2O_3).

Equalizer. Klangregelteil zur individuellen Anpassung von Höhen, Mitten und Bässen an die Fahrzeug-Akustik und an den persönlichen Hörgeschmack.

Equalizer-Amplifier. Kombination von → Equalizer und → Amplifier.

ETC (**E**lectronic **T**uning **C**ontrol). Von Blaupunkt entwickelte Schaltung zur Scharfabstimmung von UKW-Sendern unter den besonderen Bedingungen des Autoradio-Betriebs. Hält den Sender auch unter ungünstigen Empfangsbedingungen fest.

F

Fader. → Überblendregler.

Frequenzweiche. Schaltung zur Aufteilung des wiederzugebenden Frequenzspektrums auf mehrere unterschiedlich ausgelegte Lautsprechersysteme (z. B. Hoch-, Mittel-, Tieftöner). Bei **aktiven F.n.** können die „aufgesplitteten“ Signale zusätzlich von separaten → Amplifiern verstärkt werden. Im Gegensatz zu **passiven F.n.** sind aktive Systeme vor den Endverstärkern positioniert. Sie bieten damit vielfältige Klangkombinationsmöglichkeiten.

G

Gleichlaufschwankungen. Ungleichmäßigkeiten in der Bandlauf-Geschwindigkeit, die sich bei der Musikwiedergabe als unangenehmes Jaulen bemerkbar machen. Der Gleichlauf in Blaupunkt Cassettendecks wird elektronisch überwacht.

Sendersuchlauf. Automatische Sendersuche und -abstimmung per Taste. Der Suchlauf wird elekronisch gesteuert. → Suchlauf-Empfindlichkeit.

Sinusleistung. → Ausgangsleistung.

SK (**S**ender**k**ennung). Unhörbares Erkennungssignal von Rundfunksendern, die regelmäßig Verkehrsmeldungen ausstrahlen. → ARI® → Arimat® → Super-Arimat®.

Spurlogik, (Track Logic) Ausstattungsmerkmal bei Autoreverse-Laufwerken. Vorlauf ist immer Vorlauf, Rücklauf immer Rücklauf, unabhängig von der eingeschalteten Spur.

Stationstasten. Tasten zur Speicherung und zum bequemen Abrufen von Sendern. Die Sender werden elektronisch (im Mikrocomputer) gespeichert.

Stereo/Mono-Umschaltung. Umschaltung von Stereo auf Mono bei schwächer werdendem Sender zur Erhaltung einer befriedigenden Empfangsqualität.

Suchlauf-Empfindlichkeit. Fähigkeit eines Autoradios, nach Suchlauf-Start nur stark einfallende oder alle empfangbaren Sender einzustellen. Bei Blaupunkt PLL-Autoradios ist die SL-Empfindlichkeit wählbar.

Super-Arimat®. Elektronische Schaltung zur Auswertung von Senderkennung (SK) und Durchsagekennung (DK). Verkehrsmeldungen werden deshalb auch bei leisem oder stummgeschaltetem Radioton und bei Cassetten-, CD- oder DAT-Betrieb durchgestellt. → ARI® → Warnton-Automatik.

Synthesizer. Bestandteil der → PLL-Schaltung (Frequenzsynthesizer). Erzeugt ein quarzstabiles Frequenzraster. → Spannungssynthesizer.

T

Tape-Deck. Cassettenteil ohne eingebauten Verstärker.

Tieftöner. (Woofer) Lautsprecher für die Widergabe tiefer Frequenzen (ca. 40 bis 600 Hz). → Bässe.

TPM (**T**rack **P**rogram **M**emory). Elektronisches Gedächtnis für das Programmieren unterschiedlicher Titelfolgen auf mehreren → CDs. Im New York SCD 08 kann TPM bis zu 18 CDs wiedererkennen und die jeweils individuelle Titelfolge einhalten. Basis: Informationen über Titelanzahl und Gesamtspielzeit.

Transflektiv®-Display (TLCD). Von Blaupunkt entwickelte LCD-Anzeige mit verbesserter Transparenz und guten Reflexionseigenschaften. Das Transflektiv®-Display sichert dadurch gute Ablesbarkeit bei Tag und Nacht aus allen Blickwinkeln.

Transparenz. Bezeichnung für Klarheit, Durchsichtigkeit und naturgetreue Wiedergabe der verschiedenen Instrumentengruppen in einem Musikstück.

Travel-ARI®. Von Blaupunkt entwickeltes Konzept, das es möglich macht, auch dann Verkehrsmeldungen zu empfangen, wenn kein Verkehrsfunksender gehört wird. Prinzip: Ein zweiter Tuner im Gerät stimmt sich jeweils automatisch auf den stärksten Sender mit regelmäßigen Verkehrsinformationen ab und stellt dessen Meldungen durch.

Travelstore. Automatischer Suchlauf, der die jeweils stärksten Sender eines Empfangsbereichs abstimmt und auf einer eigenen „Speicherebene“ abspeichert.

Triax-System. Kompaktes 3-Wege-System mit Baß- und Mitteltonmembran auf gleicher, Hochtonmembran auf parallel dazu angeordneter Achse.

Tuner. Empfangsteil, z. B. eines Autoradios.

Tweeter. → Hochtöner.

U

Überblendregler (Fader). Regler zur optimalen Verteilung des Schalls auf die vorderen und hinteren Lautsprecher.

Übertragungsbereich. Der Frequenzbereich, der von einem Übertragungssystem (Autoradio, Cassettendeck) innerhalb vorgegebener Toleranzen gleichmäßig wiedergegeben wird.

V

Verzerrungen. → Klirrfaktor.

Vierkanal-Verstärker. Autoradio-Endstufe oder Zusatzverstärker mit vier, durch getrennte Verstärker separat angesteuerten Lautsprecher-Ausgängen.

W

Warnton-Automatik. Akustisches Signal, das beim Verlassen des Empfangsgebiets eines Verkehrsfunksenders auffordert, das Autoradio auf eine neue Frequenz abzustimmen.

Woofer. → Tieftöner.

Z

Zusatzverstärker. → Amplifier.

2-Wege-Lautsprecher. Lautsprecher mit zwei getrennten Systemen (z. B. Tief/Mitteltöner und Hochtöner) in einem Gehäuse.

AMM

WER KANN WAS?

H **Hard-Permalloy-Tonkopf.** Tonkopf mit sehr guter Wiedergabe und langer Lebensdauer.

HiFi (**Hi**gh **Fi**delity). Hohe Naturtreue bei der Aufnahme und Wiedergabe von Musik und Sprache. Die technischen Bedingungen sind in der HiFi-Norm DIN 45.500 festgelegt.

Hochtöner. (Tweeter) Lautsprecher für die Wiedergabe hoher Frequenzen (ca. 4.000 bis 20.000 Hz). → Höhen.

Höhen. Klänge im hohen Ton-Frequenzbereich (ab ca. 4.000 Hz).

Hz (Hertz). Maßeinheit zur Frequenzangabe. Nennt die Zahl der Schwingungen pro Sekunde.

I **Impulstreue.** Kurze Ein- und Ausschwingzeit einer Lautsprecher-Membran. „Schnelle" Lautsprecher zeichnen sich durch besonders naturgetreue Wiedergabe aus.

Impedanz (Wechselstrom-Widerstand). Hier der Anschlußwert der Autolautsprecher. Die angegebene Impedanz muß mit der des Verstärkers übereinstimmen. Sie darf größer, aber nie kleiner sein. Die Maßeinheit ist → Ohm.

K **Klangregler.** Regler zur Anhebung und Absenkung von Höhen und Bässen.

Klirrfaktor. Bezeichnung für Verzerrungen, die den Klang negativ beeinflussen.

Kombinierte Höhen- und Tiefenregelung. „Klangwaage" zur Korrektur der Höhen- und Tiefenwiedergabe mit einem Funktionselement.

L **Last Station Memory.** Das Autoradio empfängt beim Einschalten automatisch den vor dem Abschalten eingestellten Sender („Last Station").

LCD (**L**iquid **C**rystal **D**isplay). Flüssigkristall-Anzeige von Frequenzen und Funktionen. Automatische Kontraststeigerung mit zunehmender Umgebungshelligkeit.

LED (**L**ight **E**mitting **D**iode). Leuchtdiode zur optischen Anzeige von Funktionen.

Loudness. → Automatic Loudness, → Physiologische Lautstärkeregelung.

M **Matrixspeicher.** Sender-Speicher, der eine mehrfache Belegung derselben Stationstasten durch Sender verschiedener Wellenbereiche ermöglicht.

Mehrwege-Lautsprecher. Lautsprecher mit mehreren Systemen (z. B. Hoch-, Mittel- und Tieftöner) in einem gemeinsamen Gehäuse.

Membran. Eine in Schwingungen versetzte Fläche zur Umwandlung von elektrischer Energie in akustische Energie (Schall).

Metall-Band (Metal Tape). Tonband, dessen Schicht aus nichtoxidierenden Eisenpartikeln besteht.

Mid-Range. → Mitteltöner.

Mitten. Klänge im mittleren Frequenzbereich (zwischen ca. 600 und 4.000 Hz).

Mitteltöner. Lautsprecher für die Wiedergabe mittlerer Frequenzen (ca. 600 bis 4.000 Hz). → Mitten.

Multi-Directional. Blaupunkt Autolautsprecher mit schwenkbarer Anordnung der Mittel- und Hochtöner. Vorteil: Abstrahlung der ortbaren Hoch- und Mittelfrequenzen direkt auf den Zuhörer.

Multipath. (Mehrwege-Empfang). Vermischung der direkt vom Sender kommenden Wellen mit verzögert eintreffenden Reflexionsanteilen (z. B. durch Berge oder Hochhäuser).

Musikbelastbarkeit. Elektrische Leistung (in Watt), die ein Lautsprecher kurzzeitig verarbeiten kann. → Nennbelastbarkeit.

Musikleistung. → Ausgangsleistung.

N **Nachtdesign.** Von innen blendfrei beleuchtete Schriftzüge. Funktionstasten und Funktionsanzeigen, die eine sichere und verwechslungsfreie Bedienung auch bei Dunkelheit gestatten.

Nennbelastbarkeit. Elektrische Leistung (in Watt), die ein Lautsprecher im Dauerbetrieb verarbeiten kann. → Musikbelastbarkeit.

Numerische Frequenzanzeige. Display, das die Frequenz eines Senders durch Ziffern anzeigt.

O **Ohm** (Zeichen Ω). Maßeinheit zur Angabe des elektrischen Widerstandes. → Impedanz.

Opto-elektronische Bandlauf-Überwachung. Der Ablauf des Cassettenbandes wird durch eine Photozelle ständig überwacht. Bei Bandlauf-Störungen und am Bandende (bei Geräten ohne Autoreverse) stoppt eine Automatik den Motor des Cassettendecks und schiebt die Cassette aus. → Automatischer Cassettenausschub.

P **PCI** (**P**rogram **C**omparison and **I**dentification). Von Blaupunkt entwickeltes System, das durch Computervergleich (engl. comparison) und -auswertung verschiedener Senderinformationen grundsätzlich neue Leistungsmerkmale bietet. 1. **Senderidentifikation,** d.h. komplette Angabe eines eingestellten Senders im UKW-Bereich (z.B. NDR 2). 2. **Autodiversity,** d.h. automatisches Einstellen der Frequenz, über die ein gehörtes Programm am besten zu empfangen ist. 3.

Preamp-Output (Vorverstärker-Ausgang). Beim Autoradio ermöglicht er, das zu verstärkende Signal direkt (also unter Umgehung der geräteeigenen Endstufe mit ihren spezifischen Störfaktoren) einem externen → Amplifier zuzuführen.

Preset-Scan. → Scan

Programm-Direktwahl, d.h. Display-Angebot („Menu") der am gleichen Ort alternativ empfangbaren UKW-Programme und deren Direktaufruf per Taste (exklusiv im Berlin IQR 88).

Physiologische Lautstärkeregelung (→ Automatic Loudness). „Hörgerechte" Anhebung von Höhen und Bässen bei geringer Lautstärke.

PLL-Schaltung (Phase Locked Loop). Elektronische Schaltung („Phasenregelschleife") mit einem quarzstabilen Frequenzraster, in dem die Senderfrequenzen exakt „einrasten" und mit hoher Stabilität festgehalten werden (Frequenzsynthesizer).

Programm-Direktwahl. → PCI.

PSA (Parametric Sound Amplifier). Von Blaupunkt entwickeltes Verstärker-Konzept: Amplifier mit jeweils fahrzeugspezifischem, steckbarem Akustikmodul. Er kann alle drei Parameter der Klangverzerrung (Amplitude, Scheitelfrequenz, Flankensteilheit) unabhängig voneinander variieren und sichert damit den idealen Frequenzgang.

Q **QTS** (**Q**uartz **T**uning **S**ystem). Quarz-Abstimmsystem für optimales Empfangsverhalten: Digitale Senderabstimmung und -anzeige, quarzgenau durch mikrocomputergesteuerte → PLL-Schaltung.

R **Rastbarer schneller Vor- und Rücklauf.** Die Tasten für schnellen Vor- und Rücklauf rasten ein und erleichtern sowohl das Wiederholen als auch das Überspringen von Musikstücken im Cassettenprogramm. → Spurlogik.

RDS (**R**adio **D**ata **S**ystem). Rundfunk-Servicesystem auf der Grundlage von mehreren, mit dem Sendersignal ausgestrahlten Informationen. Durch deren Auswertung bieten RDS-Autoradios in der ersten Phase drei Leistungen an: Senderidentifikation, Umschalten auf Best-Frequenz, gezielte Verkehrsinformation. Im Gegensatz zum Blaupunkt PCI-System benötigt RDS sendetechnische Infrastrukturmaßnahmen. RDS ist (bzw. wird) europaweit eingeführt.

Resonanz. Durch Schallwellen angeregtes Mitschwingen einer Fläche oder eines Hohlraumes.

S **Scan.** Besonderer Suchlauf, der nacheinander Programme bzw. Titel ansteuert und für wenige Sekunden anspielt. Scan-Funktionen gibt es für Rundfunk (alle empfangbaren Sender/alle gespeicherten Sender) und für Cassette/CD/DAT.

Schalldruckpegel (Pegel). Maß der Lautstärke, die ein Lautsprecher bei bestimmter Verstärkerleistung erreichen kann. Der Schalldruckpegel wird in dB angegeben und bei 1 Watt Verstärkerleistung in einem Meter Abstand gemessen.

Senderabstimmung. → Abstimmung.

Senderidentifikation. → PCI.

Wie gut ein Autoradio ist, erkennen Sie nicht an der bloßen Aufzählung seiner Ausstattungsmerkmale. Erst, was in jedem Detail ins Auto konstruiert ist, wird zum idealen Instrument für das Hören beim Fahren. Aber natürlich müssen Sie wissen, welches Gerät Ihnen welche Ansprüche erfüllt. Deshalb bieten wir in diesem Prospekt zu jedem Autoradio die Kurzübersicht über seine wichtigsten Leistungskriterien. Unsere Zusammenfassung erleichtert Ihnen die Entscheidung. Die Piktogramme zeigen Ihnen, wer welche Ausstattung bietet.

CODEM – Besonders hochwertiges Tunersystem: hervorragendes UKW-Empfangsverhalten auch unter schwierigsten Empfangsbedingungen (Detailinformation Seite 6).

CODEM HIFI – Leistungsgesteigerte Weiterentwicklung des Codem®-Konzepts. Noch bessere Trennschärfe, Kanaltrennung, Verzerrungsfreiheit (Detailinformation Seite 6/7).

R·D·S – Radio Data System. Serviceangebot eines RDS-Autoradios, Senderidentifikation, Bestfrequenz, gezielte Verkehrsinformation (Details Seite 10).

pci BLAUPUNKT – Von Blaupunkt entwickeltes Tunersystem mit Computerauswertung: Senderidentifikation (Name), automatisch Bestfrequenz, Programm-Direktwahl (Details Seite 8).

U·M·L·K – Angabe der Empfangsbereiche (hier: UKW/Mittelwelle/Langwelle/Kurzwelle).

3 x 6 FM PRESETS – Anzahl der UKW-Speicherplätze (hier: z.B. 18 Speicherplätze auf 3 „Speicherebenen").

TRAVEL STORE – Travelstore. Auf Tasten-Tipp automatisches Abspeichern der 6 stärksten Sender einer Empfangsregion (zusätzlich zu den „normalen" Speicherplätzen).

SOFTWARE CONTROLLED SENSITIVITY – Zusätzliche Beeinflußbarkeit der Suchlauf-Empfindlichkeit für Regionen mit sehr hoher Senderdichte (in D nicht erforderlich).

4x27 W – Angabe der Musikleistung (hier: z.B. Quadro-Endstufe mit 4 x 27 Watt) eines Autoradios oder Amplifiers.

Bass-/Violinschlüssel – Aussteuerung des Klangbilds über getrennte Regler für Höhen und Bässe.

Fader – Schallverteilung auf die vorderen und hinteren Lautsprecher per Überblendregler (Fader), Aussteuern des Stereo-Effekts über Rechts/Links-Balance.

LOUD – Gehörrichtige Anhebung der tiefen Frequenzen bei geringer Lautstärke. Bei Geräten ohne LOUDNESS-Schalter meist Automatikfunktion.

AVC – Automatic Volume Control. Automatische Anpassung der Lautstärke an den Geräuschpegel im Fahrzeug-Innenraum, exklusiv im Berlin IQR 88.

AUX IN – Vorverstärker-Eingang, z.B. für den Anschluß eines separaten CD- oder DAT-Players.

PRE OUT – Vorverstärker-Ausgang. Ideale Voraussetzung für den Anschluß eines separaten Amplifiers.

OUT IN – Beste Vorgabe für das „Einschleifen" eines Equalizers oder einer Subwooferweiche in das Schaltungssystem eines Autoradios.

FRONT CD IN – Frontbuchse (3,5-mm-Klinke) für den Anschluß eines transportablen CD-Players.

DNR – Dynamic Noise Reduction. Für Rundfunk und Cassette wirksames Störgeräusch-Unterdrükkungssystem.

FULL LOGIC – Top-Cassettenlaufwerk: voll elektronisch gesteuerte Funktionen. Auslösung über Tipp-Tasten!

TRACK LOGIC – Spurlogik bei mechanisch gesteuerten Autoreverse-Cassettenlaufwerken: Vorlauf ist immer Vorlauf, Rücklauf immer Rücklauf.

Unidirectional – Unidirectional-Cassettenlaufwerk mit schnellem Vorlauf. Ohne schnellen Rücklauf.

Bandstraffung – Cassettenlaufwerk mit automatischer Bandstraffung bei Cassetteneinschub: Wirksamer Schutz gegen „Bandsalat".

OPTIMUM – Optimum bidirectional Azimuth: Tonkopfspalt. Durch Zusatz-Bandführungen in beiden Laufrichtungen exakt im 90°-Winkel. Sichert exzellente Höhenwiedergabe.

CPS – Cassette Program Search. Auf Tasten-Tipp automatischer Vor-/Rücklauf bis zum Anfang des folgenden/vorherigen Cassetten-Titels.

DOLBY B/C – Weltweit HiFi-bewährtes System zur Unterdrückung des Bandrauschens. Spezifizierungen B und (leistungsgesteigert) C.*)

METAL – Entzerrung umschaltbar auf Reineisen (Metal)- bzw. Chromdioxidcassetten (120/70μs). Bei „AUTOMETAL" automatische Banderkennung.

DPS – Disc Program Search. Auf Tasten-Tipp automatisches Ansteuern des nächsten oder des vorherigen Titels einer CD.

TPS – Tape Program Search. Auf Tasten-Tipp automatisches Ansteuern des nächsten oder des vorherigen Titels einer DAT-Cassette.

CD-TPM – Track Program Memory. Frei bestimmbare, unterschiedliche Titelfolge bei bis zu 18 CDs – automatisches Wiederkennen jeder Disc, Abspielen in programmierter Folge.

10 KEY DIRECT TRACK ACCESS – Direkter Zugriff auf einen gewünschten Titel über 10er-Tastatur auf der Geräte-Frontseite.

3 BEAM – CD-Abtastsystem mit 3-Strahl-Laser – hohe Spurgenauigkeit auch bei extremer Belastung im Fahrbetrieb.

16 BIT · 2 x D/A – CD-Player mit 16 bit/2fach-Over-sampling-Digital/Analog-Wandler: natürliches Klangbild von hoher Brillanz.

DAT PROGRAMM – Möglichkeit der Wiedergabe von einer DAT-Cassette in frei programmierbarer Titelfolge.

SCAN – Scan: Kurzes Anspielen von Programmen oder Titeln in automatischer Folge. Scan gibt es für Rundfunk (Radio: alle Sender, Preset: nur Stationstasten) und für Cassetten-, CD-, bzw. DAT-Titel.

CODE – Elektronischer Diebstahlschutz für Autoradios: Funktionsstop nach Ausbau, erneute Funktionsbereitschaft erst nach Code-Eingabe.

CAR CODE – Elektronischer Diebstahlschutz mit zusätzlichem Eigentümernachweis: nach Ausbau Kfz-Kennzeichen des Eigentümers im Display. Aufhebung erst nach Code-Eingabe.

QUICK FIT – Neues Blaupunkt Autoradio-Anschlußsystem. Vorteile: besonders gute Vorbereitung für QuickOut, anpassungsfähig an künftige Stecker-Systeme der Automobilhersteller.

QUICK OUT – Serienmäßiger Diebstahlschutz des Autoradios: ein spezieller Einbaurahmen ermöglicht das Herausziehen und Mitnehmen des Geräts beim Abstellen des Fahrzeugs.

QUICK OUT (gestrichelt) – Nicht serienmäßig, aber für QuickOut-Montage vorbereitet!

*) eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

TV · Video · Hifi







Blaupunkt heißt Autohifi. Blaupunkt heißt TV, Video, Heimhifi. Elektronik voll neuer Ideen. In einem Design, das Rang und Anspruch deutlich macht. Faszination durch Form und Funktion – das ist der Punkt, zu dem wir stehen. Nur ein kleiner Punkt. Aber der macht den großen Unterschied.

BLAUPUNKT

BOSCH Gruppe

Nur ein kleiner Punkt. Aber der macht den großen Unterschied.

Blaupunkt-Werke GmbH · Hildesheim · Liefermöglichkeit und technische Änderungen vorbehalten · MC1/WEB · **8 699 9 01 038** · 1088 · 1323482 · Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland